Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang | Donnerstag, 4. Mai 2023 | Kalenderwoche **18**

VON POLL IMMOBILIEN®

IMMOBILIENBEWERTUNGEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Am Vormittag noch auf dem Bio-Altstadtmarkt in Oberursel, am Nachmittag live bei „Boom!“: Das Trio „Evas Apfel“ mit Kontrabass, Gesang und doppelter Gitarre mischt jeden müden Platz und das Fußvolk auf der Einkaufsmeile und in den Arkaden ziemlich schnell auf. Foto: js

Ordentlich was los in „Boomtown Homburg“

Von Jürgen Streicher

Bad Homburg. Die Kurstadt freut sich über ein „boom!bastisches“ Wochenende. Die Revitalisierung des „Boom! Designfestival“s im Kurhaus, in den Louisen Arkaden und auf Straßen und Plätzen drumherum hat fast alle Erwartungen übertroffen. Nach drei Jahren Coronapause war das Fest der Kreativen, Modeschöpfer, Künstler, Straßenmusiker und Designer für wirklich alle Lebenslagen nicht vergessen, es kam mit Macht zurück und hat der Innenstadt am Wochenende vor dem 1. Mai an zwei Tagen eine „volle Hütte“ beschert.

So sehen zufriedene Veranstalter aus. Ziemlich platt schon am ersten Tag kurz vor Feierabend, aber glücklich lächelnd und guter Dinge. „Fix und fertig“ wie „AnneSvea“ alias Anne Heisig etwa, wie der Manager der Louisen Arkaden und andere Mitruderer im Veranstalter-Boot des „Boom! Designfestivals“. Halb sitzend, halb liegend in großen Sitzkissen auf dem „Männerparkplatz“. Ja, so etwas gibt es auch im Kurhaus, Frauen halten ja wie in anderen Lebenslagen bisweilen auch, den Genuss des Guckens, Flanierens, Shoppens, Anprobierens und einfach nur Genießens oft viel länger aus.

Da können sie ihre Männer abgeben wie im Ikea-Kinderparadies. Am Parkplatz gibt es auch Kaffee und Süßes, vor allem aber Ausruhmöglichkeiten für das Publikum, dessen Sinne bei der Überfülle des Angebots bis in Grenzgebiete gefordert werden. Dicht an dicht die Stände im Erdgeschoss und auf der „Ebene SK“, wie es auf einem Schild rätselhaft heißt.

Jene ominöse Ebene ist das Obergeschoss mit Kurhaus-Saal, großem Foyer und den kleinen Sälen im hinteren Bereich, wo die kreativen Abteilungen wie die Keramik-Traum-Werkstatt und „Die Feldbergerin“, das Taunus-Frauen-Netzwerk und seine „geballte Ladung Netzwerkpower“ (Eigenwerbung) untergebracht sind. Die Chance dürfte groß gewesen sein, hier neue Mit-Netzwerkerinnen zu gewinnen, Frauen sind vor und hinter den Ständen doch deutlich in der Mehrzahl. Die „Taunusfrauen“ verbreiten Frühlingsgefühle mit Foto-Shooting vor großflächigen Frühlingslandschaften und Schminkideen, die Keramikkunst zum Mitmachen findet Follower in allen Generationen. Jede Menge

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sie braucht keine Worte und keine Musik, um die Welt um sie herum und die Menschen darin zu verzaubern. Wenn die zarten bunten Blasen entschweben, bleibt die Zeit für einen Moment stehen. Foto: js

Klein
feinköstlich seit 1926
www.metzgerei.de

Jetzt Hörgeräte testen!
iproAI
HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben
pro akustik
homburger-hoerhaus.de

dresssport
Neue Ware Frühjahr 2023
MARCCAIN
Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil
Louisenstr. 89 · Bad Homburg

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE
MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER
www.stadtwerke-bad-homburg.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION (zzgl. Teile)
85,– €
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug
Trendfarbe 2023
Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

Bei uns werden Gartenträume wahr!
Bad Homburger Baumschulen
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 · www.baumschule-peselmann.de

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994
Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
HeartMath®-Therapeutin
Hypertensiologin DHL®
Kardiovaskuläre Präventivmedizinerin DGPR®
Zertifiziert vom Deutschen Beratungszentrum für Hygiene
www.praxis-drhillebrand.de

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
310 Parkplätze & 35 Shops / Gastronomie
DIE CITY IN DER CITY
Bad Homburg | Fußgängerzone

Veranstaltungen Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr
„Vom Abakus und anderen Techniken zum Computer“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134
„Freiheit und Abenteuer – Erinnerung an über 100 Zeltlager“, Sonderausstellung im Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr
„Monochrome Perspektiven“, Bilder von Paul Sanders, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, dienstags bis samstags 10-19 Uhr
„Ich kann mich jetzt als Akademikerin tarnen“ mit Asli Özdemir, Kulturzentrum Englische Kirche, mittwochs bis freitags 16-19 Uhr, samstags und feiertags 14-18 Uhr, (bis 14. Mai)
„Und das soll Liebe sein..?“, Wanderausstellung zum Thema: „Häusliche Gewalt erkennen“, Foyer Stadtbibliothek, Dorotheenstraße, (4. bis 13. Mai)
„120 Jahre Harley Davidson“, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis Dezember)

Veranstaltungen

Donnerstag, 4. Mai

Ausstellungseröffnung, „Und das soll Liebe sein..? Warnsignale häuslicher Gewalt, Foyer Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 10 Uhr

Freitag, 5. Mai

Ausstellungseröffnung, Abstraktes und Landschaftsbilder von Martin Kammer, Volkshochschule Bad Homburg, Elisabethenstraße, 18-20 Uhr
Ballett, „Cinderella“, Kurtheater, 19 Uhr
Benefizkonzert zur Renovierung der Schlosskirche, Klavierduo Kim/Hanßen, Schlosskirche, 19.30 Uhr
Lesung mit Musik, „Italienische Oper in Homburg“, Supp’s Buchhandlung, Louisenstraße 83A, 19.30 Uhr
Hessen-Show, „Ei Gude wie?“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 6. Mai

Historische Parkführung, Staatliche Schlösser und Gärten, Schlosspark Bad Homburg, Anmeldung per E-Mail an service@schloesser.hessen.de oder unter 06172-9262148, 11 Uhr
Regional-Wettbewerb „World Robot Olympiad“, Aula Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Auf der Steinkaut 1-15, 13 Uhr, Siegerehrung gegen 17 Uhr
Lagerfeuer-Abend, Museumshof, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41A, 19 Uhr
Hessen-Show, „Nie wieder Alkohol“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Jazzkonzert, Julia Hülsmann Oktett feat. Aline Frazao, Speicher, Am Bahnhof 2, 20 Uhr

Sonntag, 7. Mai

Flohmarkt am Schloss, Schlosshof rund um den Weißen Turm, 8-16 Uhr
Schnupperfliegen mit Modellflugzeugen für Kinder ab acht Jahre, Fliegergruppe Hochtaunus, Modell-Flugplatz „Auf der Schlink“ Wehrheim, 10 Uhr
Maifest mit Flohmarkt, Berliner Siedlung, 11-16 Uhr
Saisoneröffnung im Kurpark, Musikpavillon, Brunnenallee und Wege im Kurpark, ab 11 Uhr
Tag der offenen Tür, Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld, Vereinshaus, Usinger Weg 102, 14 Uhr
Führung, „Kultur rund ums Wasserweibchen“ zur Gastronomiegeschichte Bad Homburg mit Richard Hackenberg, Treffpunkt: Oberer Schlosshof am Weißen Turm, 15 Uhr
Kasperlethater, „Kasperl und sein Supertrick“, für Kinder ab drei Jahre, Schlosspark, bei schlechtem Wetter im Louis-Saal, 16 Uhr
Chorkonzert, „Sing Joyfully“ mit dem Frankfurter Kammerchor, Erlöserkirche, 19.30 Uhr

Montag, 8. Mai

Infoabend, Thema: Geplanter Windpark bei Petterweil, Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße 15, 19 Uhr

Dienstag, 9. Mai

Filmabend, „Eine Camper-Reise in Australien“, Videofilm von Lilli und Helmut Jahr, Filmclub Taunus, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg, 20 Uhr

Mittwoch, 10. Mai

Expertenführung, „Schlosspark Bad Homburg – Ein lebendiges Kunstwerk“, mit Philipp Ludwig, Anmeldung per E-Mail an wissenwaechstimgarten@schloesser.hessen.de, 18 Uhr
Vortrag, „Hessen-Homburg und die Revolution 1848“ mit Barbara Dölemeyer, Reihe „Aus dem Stadtarchiv“, Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, 19 Uhr
Konzert zum Thema „Wolken“, Christoph Soldan und die schlesischen Kammersolisten, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, 19 Uhr

Donnerstag, 11. Mai

Frühlingskonzert, gemischter Pop-Chor „Voice Affairs“ und den „Singtonixen“, evangelisch-freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße 18, 19.30 Uhr

Freitag, 12. Mai

5. Orchesterkonzert, Schlosskirche 19.30 Uhr
Hessen-Show, „Ei Gude wie?“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag,13. Mai

Stöbertag im Stadtarchiv mit Kurzvorträgen und Lesungen im Dorischen Tempel im Gustavsgarten,Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, 14-18 Uhr
Hessen-Show, „Nie wieder Alkohol“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Konzert, „Club Noir“ Electroswing mit Alice Francis, Speicher, Am Bahnhof 2, 20 Uhr

Sonntag,14. Mai

Imkerführung, bei der die Bienenvölker im Schlosspark vorgestellt werden, Anmeldung unter 06172-9262148 oder per E-Mail an E.service@schloesser.hessen.de, Schlosspark, 10 Uhr
Muttertags-Aktion, vor dem „Haus Luise“, Lindenallee 10.30-11 Uhr
Kasperletheater, „Kasperl und die geklaute Kunst“, für Kinder ab drei Jahre, Schlosspark, bei schlechtem Wetter im Louis-Saal , 16 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

teranet
GVG Glasfaser GmbH
Edisonstr. 3 • 24145 Kiel

EP:Electro Roos
Breitestr. 10
61267 Neu-Anspach

480GRADI PIZZERIA NAPOLETANA
Louisenstraße 33
61348 Bad Homburg

GOLD ANKAUF ROYAL

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Offene Türen bei der IKF

Bad Homburg (hw). Vor mehr als fünf Jahren, Anfang Dezember 2017, hat die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) mit dem Bau ihres Vereinshauses im Usinger Weg 102 am Rande des Kirdorfer Feldes begonnen. Nach fünfeinhalb Jahren kann die IKF nun sagen: „Endlich fertig!“
Aus diesem Anlass soll am Sonntag, 7. Mai, ab 14 Uhr mit einem Tag der offenen Tür im und am IKF-Vereinshaus gefeiert werden. Alle Freunde, Unterstützer und Interessierte sind eingeladen, am neuen Vereinshaus bis in den Abend zu feiern. Für herzhaftes Essen ist gesorgt, und natürlich gibt es auch die flüssigen Köstlichkeiten von der IKF wie Apfelsaft, Apfelwein, Secco und anderes.
Die Besucher haben die Gelegenheit, bei Führungen durch das Gebäude mit Werkstatt, Kelterhalle, Apfelweinkeller und Kirdorfer Stubb das IKF-Vereinshaus kennenzulernen oder bei einem Rundgang in einer Ausstellung mit historischen Traktoren und mit modernen Gerätschaften und Maschinen zur Feldpflege mehr über die Arbeit der IKF zu erfahren.

Veranstaltungen Friedrichsdorf

Samstag, 13. Mai

Englische Vorlesestunde mit Emily Thorne, für Kinder ab vier Jahre, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 11 Uhr

Sonntag, 14. Mai

Konzert, „Orgel mal anders“ mit Leopold Berggötz und Jona-Bennet Rübner, Hugenottenkirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 92, 18 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag 5. bis Freitag 12. Mai

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 4. Mai
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Freitag, 5. Mai
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Samstag, 6. Mai
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Sonntag, 7. Mai
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Montag, 8. Mai
Central-Apotheke, Steinbach Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Dienstag, 9. Mai
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Mittwoch, 10. Mai
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Donnerstag, 11. Mai
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Freitag, 12. Mai
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Samstag, 13. Mai
Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Sonntag, 14. Mai
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr/Notarzt	**112**
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	**06172-19222**
Zahnärztlicher Notdienst	**01805-607011**
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	**06172-140**
Polizeistation Saalburgstraße 116	**06172-1200**
Sperr-Notruf für Karten	**116116**
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	**116111**
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	**08000-116016**
Telefonseelsorge	**0800-1110111 0800-1110222**
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	**06172-40130**
Mainova AG für Friedrichsdorf	**069-21388-110**
Syna GmbH Stromversorgung	**0800 7962787**
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	**06172-26112**
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	**06031-821**
Giftinformationszentrale	**06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86
61440 Oberursel • Telefon 06171/5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Austellungsfläche
Alberti

Keine Frage, Monika Weiss trägt die Kleider auch selbst, die sie verkauft. Die Modedesignerin aus Balingen mit Faible für bunte Farben hat viele Stücke selbst designt, alle upgecycelten alten Armeejacken mit viel Glitzer für 300 Euro das Modell sind ganz persönliche Kreationen.

Ordentlich was …

(Fortsetzung von Seite 1)

Schmuck und Glitter, Klamotten und „spirituelle Juwelen aus Bali mit einem magischen Inselsegen“ sind eindeutig Frauensache. Männer toben hier ihre Kreativität eher an experimenteller Fotografie auf Holz, mit Gin-Kreationen und draußen auf dem Vorplatz an diversen Foodtrucks aus.
„Boomtown Homburg“ sagt eine Passantin auf die Frage, wie sie es hier so findet im bunten Treiben. Das wird den Oberbürgermeister und all die Macher freuen. Richtig was los in der Stadt schon am Samstagmittag, auf der Thomasbrücke prügelt man sich fast um die wenigen freien Parkplätze, ein Menschenstrom windet sich auf der Louisenstraße zwischen den Ständen durch und muss sich auch noch öffnen, wenn das Trio „Evas Apfel“ flott musizierend mittendurch spaziert. Macht man gerne, die Zwischenspiele unterschiedlichster Stilrichtungen an den „Music-Spots“ vor dem Kurhaus, vor und in den Louisen Arkaden oder einfach mitten auf der Straße lockern die Atmosphäre noch mehr auf und sind wie die Foodtrucks und andere Streetfood-Grillstände mehr als nur Füllprogramm. Wobei beim „Straßenfutter“ je nach Typus der Kunden die Beschreibung mit dem Füllprogramm durchaus zutrifft.

Hazel mit den treuen Augen, lustigen Ohren und dem buschigen Schwanz ist einfach immer wieder der Star der Straße und Feste, vor allem unter den Kleinsten mit potenzieller Zukunft als Einkäufer in der Stadt. Fotos: js

Wer die Seifenblasen direkt neben dem Grillmeister mit den Riesenspießen (sieben Euro mit hausgemachter Marinade und Brötchen) schweben sieht, braucht für Momente kein Gut mehr von der feststofflichen Welt. Magische Augenblicke, die vor allem Kinder mit hochgestreckten Armen faszinieren, eine große Schutzblase im oft so aufgeregt daherkommenden Festivalfieber. Ach ja, Mitorganisatorin Anne Heisig, der Herr aus den Arkaden, City-Managerin Tatjana Baric und viele andere mit ihnen sind hocherfreut über das „Boom!“-Revival nach der Coronapause. „Es ist für jeden was dabei, alle Generationen sind da, es hat sich gelohnt, drei Tage zu rennen, um das alles so auf die Beine zu stellen, dass hier heute alles passt.“ Diese Zusammenfassung hätten sie hier alle unterschrieben, die dringend eine Pause auf dem Männerparkplatz brauchen, bevor sie sich wieder ins Getümmel stürzen.
Auf der anderen Seite des Kurhauses, das wussten wohl die meisten nicht, war zumindest am Samstag um vier Uhr nachmittags jede Menge Platz am geöffneten „Beach“ mit Liegestühlen und Strandkörben.

Wanderung zur Kapersburg

Bad Homburg (hw). Der Wanderclub Kirdorf bietet am Sonntag, 7. Mai, eine Wanderung zur Kapersburg an. Abfahrt ist um 9.30 Uhr mit eigenen Autos ab Kirdorfer Kreuz.Gefahren wird zum Parkplatz am Schwimmbad ins Bizzenbachtal, Wehrheim. Von dort aus geht es zu Fuß zur Ruine des Römerkastells Kapersburg, mitten im Wald, in der Nähe des Saukopfes. Nach einer Wanderung von ungefähr zwölf Kilometern Länge sind die Wanderer wieder im Bizzenbachtal, wo das Wehrheimer Apfelblütenfest am Sonntag gefeiert wird. Für Speisen und Getränke sorgen die lokalen Wehrheimer Vereine im Festzelt. Freunde und Gäste sind zur Wanderung willkommen. Wanderführer sind Thilo Berner und Michael Jaaks.

KRIBBELN, BRENNEN, TAUBE FÜSSE?
Deutschland - ein Land der Schmerzpatienten. Sind Sie vielleicht auch betroffen? Ca. fünf Millionen Menschen leiden an Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und informieren sich beim Beratungs-Tag über die alternative nicht schulmedizinische HiToP®-Hochtontherapie.
Donnerstag, den 11.05.2023
Kur- & Louisen-Apotheke
Louisenstr. 77
61348 Bad Homburg
Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin, auch telefonisch möglich.
Apothekerin Margit Kowalski
Telefon: 06172 – 2 40 37

Für den Flohmarkt anmelden

Bad Homburg (hw). Im Rahmen des Bad Homburger Sommers findet am Sonntag, 16. Juli, von 10 bis 17 Uhr der Flohmarkt auf der Brunnenallee im Kurpark statt. Alle interessierten Bad Homburger, die Zeit und Vergnügen daran haben, sich von ihren Schätzen aus Speicher und Keller zu trennen, können sich am Samstag, 6. Mai, ab 11 Uhr, unter Telefon 06172-1783725 dafür anmelden. „Bitte nicht vorher anrufen und auch keine anderen Durchwahlnummern probieren – das ist zwecklos“, schreiben die Organisatoren. Pro Anruf kann nur ein Flohmarktstand resreviert werden. Anmeldungen per E-Mail, Postkarte oder Fax können nicht berücksichtigt werden. Gewerbliche Anbieter sind nicht zugelassen. Die Standgebühr in Höhe von 15 Euro ist bei Abholung der Standnummer bei Tourist Info + Service im Kurhaus zu entrichten. Der Flohmarkt für Kinder (bis zwölf Jahre) mit Kinderartikeln rund um das Landgrafendenkmal am Elisabethenbrunnen findet ebenfalls statt. Anmeldung ab 8. Mai bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783714 (keine Kaution). Pro Familie wird nur ein Standplatz vergeben. Nicht registrierte Teilnehmer sind für den Flohmarkt-Tag nicht zugelassen.

Bio-Supermarkt öffnet am Bahnhof

Bad Homburg (hw). Ab dem heutigen Donnerstag, 4. Mai, gibt es auch in Bad Homburg einen Alnatura Super Natur Markt: In der Basler Straße, in der Nähe des Bahnhofs, geht auf rund 530 Quadratmetern Verkaufsfläche der erste Markt der Kurstadt an den Start. Die Kunden finden in dem neuen Bio-Markt ein Bio-Vollsortiment mit über 6000 Artikeln. Marktleiterin Rebecca Arnolds und ihr Team freuen sich besonders über die Café-Bar mit Sitzmöglichkeit. Zwölf Arbeitsplätze entstehen im neuen Markt. Bundesweit gibt es mit dem neuen Bad Homburger Standort 151 Alnatura Super Natur Märkte; 24 sind es allein im Rhein-Main-Gebiet. Anlässlich der Markteröffnung veranstaltet das Unternehmen die Spendenaktion „Alnatura Stadtprojekte“ zugunsten von gemeinnützigen Bad Homburger Vereinen. Dabei sind der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) mit dem Ortsverband und der Naturschutzbund (Nabu) mit der Vogel- und Naturschutzgruppe Ober-Erlenbach, außerdem die Carls Stiftung. Viele weitere Aktionen begleiten die Eröffnungstage. So kocht die mobile Kochstation „Alnatura Kostbar“ frische, saisonale Gerichte.

Vollsperrung

Bad Homburg (hw). Wegen Kanal- und Hausanschlussarbeiten ist vor der Dornholzhäuser Straße 58 seit Dienstag eine Vollsperrung eingerichtet. Die Straße wird während der Sperrung als Sackgasse ausgewiesen. Die Arbeiten werden bis 17. Mai andauern.

Blitzschnell · Blitzsauber
Am 2. Donnerstag des Monats
Happy Hour 30 %
Hemd von Hand gebügelt € 2,10
auf Textilreinigung
ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.
Blitz-Textilreinigung
Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

Für die Renovierung der Schlosskirche

Bad Homburg (hw). Die Bad Homburger Schlosskonzerte kooperieren beim Benefizkonzert in der Schlosskirche am Freitag, 5. Mai, um 19.30 Uhr mit den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen und dem Kuratorium Bad Homburger Schloss. Die Nutzung als Konzertsaal und für andere Veranstaltungen hinterließ Spuren in der Schlosskirche, zum Beispiel Schäden am Holz des Altaraufbaus und der zweigeschossigen Empore. Auch die Heizung und nicht zuletzt die Barockorgel von Johann Conrad Bürgy brauchen eine Inspektion. „Naturgemäß liegt den Bad Homburger Schlosskonzerten die Schlosskirche besonders am Herzen. Wir profitieren in hohem Maß von diesem wunderbaren Konzertsaal mit bester Akustik“, sagt Karl-Werner Joerg, künstlerischer Leiter.
Der Reinerlös des Konzerts fließt komplett in die Renovierung der Schlosskirche und der historischen Bürgy-Orgel. „Karl-Werner Joerg bereichert mit seinen hochwertigen Schlosskonzerten das Kulturangebot in der Schlosskirche. Deren Renovierung und die Generalüberholung der Bürgy-Orgel stehen nun im Zentrum der Aktivitäten des Kuratoriums“, sagt Vorsitzender Karl Heinz Krug.
Mit den Interpreten des Abends, dem vielfach ausgezeichneten Klavierduo Séverine Kim und Knut Hanßen, wurde ein Programm entwickelt, das das zentrale Thema des Abends perfekt widerspiegelt. Mit den großen vierhändigen Klaviersonaten von Wolfgang Amadeus Mozart in F-Dur KV 497 und C-Dur KV 521 ist die Entstehungszeit der Kirche repräsentiert. Die „Brücke“ in die heutige Zeit wird mit zwei kurzen Werken der zeitgenössischen Komponisten Jaehyuck Choi und Francesco Ciurlo geschlagen.
Karten für das Konzert kosten 25 Euro und sind bei Tourist Info + Service im Kurhaus oder beim Veranstalter unter Telefon 06007-930076, E-Mail: Karten@BadHomburger-Schlosskonzerte.de, zu haben.

Schäfer Heiko Beerbalk und seiner großen Schafherde statten die Spaziergänger im Kirdorfer Feld einen Besuch ab. *Foto: IKF*

Schafe, Bienen, Apfelblüten

Bad Homburg (hw). Mehr als 50 Personen hatten sich am 1. Mai beim „Café Molitor" im Rotlaufweg eingefunden, um den Vorsitzenden der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF), Fred Biedenkapp, auf einem Spaziergang durch die blühenden Streuobstwiesen zu begleiten. Kirschen und Birnen stehen bereits in voller Blüte, und viele Apfelbäume haben je nach Sorte auch bereits ihre weißen und rosafarbenen Blüten geöffnet.

Mehr als 3500 Obstbäume stehen im Kirdorfer Feld und machen es zu einem einmaligen Biotop im Vordertaunus. „Wenn wir jetzt keinen Spätfrost mehr kriegen und es nicht mehr so viel regnet", sagte Biedenkapp, „dann können wir wohl mit einer gute Apfelernte rechnen." Am Heidweg begrüßte Schäfer Heiko Beerbalk mit seiner großen Schafherde die Spaziergänger und berichtete Interessantes über die Schafhaltung im Allgemeinen und über seine Aufgabe und die seiner Schafe im Kirdorfer Feld. Die Schäferei Beerbalk aus Wüstems im Taunus kommt seit 15 Jahren zweimal im Jahr – im Frühjahr und im Herbst – ins Kirdorfer Feld und sorgt hier für eine ökolgische Feld- und Wiesenpflege. Weiter ging der Spaziergang über die sogenannte Schafwiese zum Grundstück von IKF-Mitglied Ivan Letica. Er ist seit vielen Jahren Hobby-Imker und hat zahlreiche Bienenstöcke aufgestellt. Die Spaziergänger lauschten fasziniert den Erläuterungen zu den Bienen, zur Bienenzucht und zur Honigherstellung. Letica zeigte den Aufbau eines Bienenstocks und berichtete, dass es in diesem Jahr angesichts der bisher kalten Witterung noch keine Honigernte gegeben habe. Von den summenden Bienen hielten sich alle fern, denn: „Die sind sehr nervös, weil sie endlich losfliegen und Nektar sammeln können", sagte Letica.

Zum Abschluss gab es einen Honigschnaps für die, die diesen seltenen Trunk einmal verkosten wollten. Für Kinder gab es Apfelsaft, den die IKFler auf einem Handwagen mitgebracht hatten. Die Erwachsenen konnten den IKF-Äppler pur oder gespritzt verkosten.

Nach der Pause bei Ivan ging es weiter durch den Lazarius, vorbei am Hett'schen Wäldchen und entlang des oberen Weges durch die blühenden Streuobstwiesen der „Neuen Stücke". Gegen 16 Uhr klang der Spaziergang am Vereinshaus der IKF im Usinger Weg aus.

Immer weniger Kröten und Molche machen sich auf den Weg

Bad Homburg (hw). Der Naturschutzbund (Nabu) Ober-Erlenbach hat auch in diesem Frühjahr die Amphibienwanderung begleitet. „Besonders positiv aufgefallen ist das unfassbare Interesse der Bevölkerung, bei der Amphibienrettung zu helfen", sagt Simon Heß, der Vorsitzende des Vereins. „Wir haben die Aktion wie üblich wegen des Wetters recht kurzfristig kommuniziert und hatten dennoch bereits innerhalb von wenigen Tagen Rückmeldungen von Helfern, die Einsätze in den folgenden vier Wochen abdecken konnten."

Im Rahmen der Aktion haben Helfer jedes Alters einmal am Abend und einmal am Morgen den Amphibienschutzzaun in der Steinmühlstraße patrouilliert, um die Tiere über die Straße im Industriegebiet oder sogar direkt bis zum Laichteich zu tragen. Schön sei auch der Umstand, dass sich die Helfer gegenseitig unterstützten. Außer der Homepage, die für alle Aktiven eine Beschreibung der Aktion und eine Hilfestellung anbot, wurden „Erst-Täter" auch von erfahrenen „Amphibien-Trägern" begleitet, wenn gewünscht.

„Im Sinne der Erlebnisse und Erfahrungen war die Aktion in diesem Jahr sehr wertvoll; natürlich auch hinsichtlich aller Tiere, die sicher über die zum Teil stark befahrene Straße getragen wurden. Dennoch gibt es einen Wermutstropfen: Die Aktiven konnten in dieser Saison deutlich weniger Kröten und Co. sammeln als noch im Vorjahr", schreibt der Nabu. Bereits 2022 lag der erfasste Wert der zum Laichteich transportierten Tiere schon niedriger als 2021. Im Vergleich zum Vorjahr wurden im Jahr 2023 nur rund 56 Prozent der Bestände registriert. Bei den Kröten heißt das konkret einen Rückgang von 74 Tieren im Jahr 2022 auf 63 Tiere in diesem Jahr. Besonders alarmierend ist der Rückgang der gezählten Molche. 2022 wurden noch 43 Tiere gezählt. In diesem Jahr war es lediglich „eine Hand voll".

Der Rückgang der Amphibienzahlen sei vor allem auf die hohen Sommertemperaturen und die Witterungsverhältnisse zurückzuführen, zieht der Verein als Fazit. Die jahrelang anhaltende Trockenheit und die große Hitze in den Sommermonaten wirkt sich negativ auf die Fitness und damit auch auf das Reproduktionsvermögen der erwachsenen Amphibien aus. Viele Erdkröten überleben den Sommer gar nicht oder sind so geschwächt, dass sie nicht zur Laichwanderung im kommenden Frühjahr aufbrechen.

Insbesondere für die Weibchen, die viel mehr Energie in die Produktion der 2000 bis 5000 Eier stecken müssen und deswegen auch schon in feuchteren Jahren eine mehrjährige Laichpause eingelegt haben, gilt dies nun besonders. Das hat einen Rückgang der Kaulquappen zur Folge. Darüber hinaus setzen die sommerlichen Temperaturen den Kröten derart zu, dass viele Jungtiere vertrocknen oder verhungern.

„Doch auch das Frühjahr ist für Amphibien nicht immer leicht. Die zunehmenden Temperaturschwankungen und Wetterunbeständigkeiten erschweren vielen Tiere die Wanderung. So sind zum Beispiel in diesem Jahr viele Tiere einem Kälteeinbruch zu Beginn der Wanderung zum Opfer gefallen. Das belastet die schwachen Bestände zusätzlich", erklärt Heß.

Früh übt sich – die fleißigen Helfer sind mit voller Begeisterung dabei. *Foto: Nabu*

Bauarbeiten am Schulberg beginnen

Bad Homburg (hw). Am Montag, 8. Mai, beginnen die Arbeiten für die Erneuerung der Versorgungsleitungen und der grundhaften Erneuerung des Straßenbaus in der Straße Schulberg. Hierzu ist im ersten Bauabschnitt die Vollsperrung des Kreuzungsbereichs Wallstraße vorgesehen. Zusätzlich zu der Sperrung des Kreuzungsbereichs Wallstraße/Schulberg wird die Fahrbahn im Teilstück zwischen der Herrngasse und der Wallstraße ebenfalls gesperrt. Die Zufahrt zu dem beschriebenen Teilstück für Einsatz- und Rettungskräfte wird jederzeit von der Ritter-von-Marx-Brücke kommend gewährleistet. Eine Durchfahrt ist aufgrund der Arbeiten im Kreuzungsbereich Wallstraße nicht möglich.

Im Zuge der Sperrung wird die Einbahnregelung in der Wallstraße und in der Haingasse aufgehoben. Die Zufahrt zur Louisenstraße kann in diesem Bauabschnitt nur über die Haingasse erfolgen. Die Ritter-von-Marx-Brücke wird als Sackgasse ausgewiesen. Die Zu- und Abfahrt zum Parkhaus „Schlossgarage" wird zu jederzeit über die Ritter-von-Marx-Brücke gewährleistet.

Der Verkehr, der vom Hindenburgring kommt, wird über die Dietigheimer Straße, Höhestraße, Obergasse und Elisabethenstraße umgeleitet. Für den stadteinwärts fahrenden Verkehr wird eine Umleitung über Höllsteinstraße, Castillostraße, Obergasse und Elisabethenstraße sowie über Dietigheimer Straße, Saalburgstraße, Götzenmühlweg, Gluckensteinweg, Höhestraße, Obergasse und Elisabethenstraße ausgewiesen.

Die Stadtbusse werden wie folgt umgeleitet: Von der Engelsgasse und Hindenburgring kommend in Richtung Innenstadt über Dietigheimer Straße, Höhestraße und weiter den regulären Linienverlauf. Von Kirdorf kommend gerade über die Dietigheimer Straße in die Höhestraße und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Ritter von Marx Brücke" und „Markt" entfallen. Als Ersatzhaltestellen werden die Haltestellen am „Schlossgarten" und „Höhestraße" angefahren.

Die Linie 54 fährt ab der Haltestelle „Höllsteinstraße" in Richtung Innenstadt über Höllsteinstraße, Castillostraße, Kaiser-Friedrich-Promenade und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestelle „Markt" und „Ritter-von-Marx-Brücke" entfallen für die Linie 54 ersatzlos.

Religionen im Gespräch

Bad Homburg (hw). Etwa 80 Menschen versammelten sich am Sonntag um 17 Uhr am Mahnmal der in der Pogromnacht zerstörten Synagoge in Bad Homburg. Auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes und seine Frau waren dabei. Eingeladen hatte der Arbeitskreis „Christen und Muslime in Bad Homburg", der schon seit vielen Jahren bestrebt ist, das gegenseitige Verständnis der Religionen zu fördern. Anne Kossatz von katholischen Pfarrgemeinde St. Marien und Pfarrer Dr. Fritz Huth für die evangelische Erlöserkirche hatten die Verhandlungen mit Synagoge und Moschee geführt. Rabbi Shalom Dovber Rabinovitz von der jüdischen Gemeinde rezitierte auf Hebräisch einen Friedens-Psalm, der dann übersetzt wurde.

Weiter ging es zur Erlöserkirche, wo Pfarrer Huth in seiner Ansprache und dem Gebet um Frieden besonders den Frieden zwischen den Religionen thematisierte. Absolutheits-Ansprüche und Ausschließlichkeits-Denken seien die stärksten Hindernisse für einen echten Dialog. Er betonte die positiven Auswirkungen von Religiösität: Finden von Geborgenheit und Gemeinschaft, Orientierung und Halt. Viele Menschen lebten heute in einer „transzendentalen Obdachlosigkeit". Die Religionen sollten zusammenarbeiten, um den Menschen ein spirituelles Obdach zu geben.

In der katholischen St.-Marien-Kirche unterstrich die Pfarr-Referentin Anne Kossatz, dass das Streben nach Frieden die Aufgabe aller Religionen ist und man nicht nachlassen solle, diesem Ziel unvermindert nachzueifern.

In der Moschee im Schaberweg nahm die Gruppe an einem Gebet mit Imam Cerdar Bashali teil. Anschließend waren alle zu Tee, Kaffee und Kuchen eingeladen. Es fanden anregende Gespräche statt. Der Gemeindeleiter, Metin Sari, betonte in seiner Ansprache, dass die türkische Gemeinde viel von der deutschen Gesellschaft erhalten habe und nun auch der Gesellschaft etwas zurückgeben möchte.

„Die Gesamt-Veranstaltung ist gut gelungen und angenommen worden. Sie zeigt, dass ein gegenseitiges Aufeinanderzugehen und Wertschätzen der Religionen in Bad Homburg gut gelingen kann", so Huth.

Im Gespräch am Mahnmal der in der Pogromnacht zerstörten Synagoge. *Foto: privat*

Parkinson-Gruppe mit neuer Leitung

Bad Homburg (hw). Vor Kurzem wurde eine neue Leitung für die Selbsthilfegruppe Bad Homburg der Deutschen Parkinsonvereinigung gewählt. Der erfahrene, langjährige Leiter Dieter Weng musste aus gesundheitlichen Gründen von der Aufgabe, die er erfolgreich über mehr als ein Jahrzehnt gemeistert hat, zurücktreten. Das neue Leitungsteam, angeführt von Martina Ahlring und Christa Künschner, tritt in große Fußstapfen und hofft nach eigener Aussage darauf, dass es weiterhin vom ehemaligen Leiter hilfreiche Unterstützung erfährt. Betroffene und Interessierte können sich auf der Webseite des Hessischen Landesverbandes https://hessen-parkinson.de/parkinson-kompakt/ informieren. Jeden zweiten Mittwoch im Monat trifft sich die Selbsthilfegruppe. Bei Kaffee und Kuchen werden wichtige und auch unwichtige Themen diskutiert. Das Treffen findet in der „Windrose" Oberursel, Strackgasse (gegenüber der Kirche) von 15 bis 17 Uhr statt.

Mit schriftlich verbrieften 2,25 Millionen Euro kommt Hessens Digitalministerin Kristina Sinemus (Mitte) nach Bad Homburg, um die Digitalisierung von drei Kommunen vor und hinter dem Limes zu fördern. Bei solch einer Summe auf dem Förderbescheid wird das Kaiser-Wilhelms-Bad als Übergabepunkt ausgewählt. Vor dem „Kur Royal" freuen sich OB Alexander Hetjes, Homburgs Chief Digital Officer Michaela Peschk-Aschenbrenner, Wehrheims Bürgermeister Gregor Sommer, der Landtagsabgeordnete Holger Bellino und Lars Keitel, Bürgermeister von Friedrichsdorf, über die erfreuliche Gabe aus Wiesbaden. Foto: js

Ganz smart über den Limes ins Hinterland

Hochtaunus (js). Bad Homburg, Friedrichsdorf und Wehrheim wollen beim Ausbau der Digitalisierung enger zusammenarbeiten. Und dabei vom Förderpool des Landes Hessen profitieren. Im Zentrum steht eine gemeinsame einheitliche Datenplattform, die allen gleichermaßen helfen soll. Durch zusammengeführte und aufbereitete Daten, die in nützliche Informationen umgewandelt werden, etwa beim Thema Wasser und Vorbereitung auf Starkregenereignisse.

Die Datenquellen sollen auch Grundlage für Entscheidungen bei zukünftigen Nachhaltigkeitsprojekten bilden. Und bei der Verkehrssteuerung helfen, wie Wehrheims Bürgermeister Gregor Sommer hofft, der viel digitale Schubkraft für die kleinste Kommune im Dreier-Bündnis erwartet. „Jeder wird vom anderen lernen", sagt Friedrichsdorfs Bürgermeister Lars Keitel. „Dadurch entwickeln wir passgenaue smarte Lösungen, die wiederum als Blaupause für andere Städte ähnlicher Prägung dienen können."

Es geht vor allem um eine Datenplattform, die so genannte Smart City Daten bündelt und den beteiligten Kommunen zur Verfügung steht. Es geht um rund 100 QR-Codes, die zu einer interaktiven Entdeckungstour animieren sollen. Digitale Stadtrundgänge, damit die Menschen auch von zu Hause aus in touristische Angebote eintauchen können. Es geht um Generationen übergreifende Digitalisierungskurse, damit ältere Menschen etwa über Stadtteilzentren in näheren Kontakt mit der digitalen Welt kommen. Acht gemeinsame Projekte wollen Bad Homburg, Friedrichsdorf und Wehrheim miteinander verzahnen, das Land Hessen unterstützt den „Limes-Pakt" mit über zwei Millionen Euro.

Es klingt richtig gut, was die drei Taunus-Kommunen Bad Homburg, Friedrichsdorf und Wehrheim da planen. Klingt cool, modern, zukunftsorientiert, geradezu smart. Denn smarte Kommunen wollen sie sein, die drei Partner. In neuer Lesart, also digitalisiert bis in die hintersten Ecken irgendwann. Das nun gestartete Projekt „Digital und smart den Limes überwinden" gehört in die Kategorie von Strategien zur Digitalisierung, die das Land Hessen besonders gerne fördert. Sagt jedenfalls Digitalministerin Kristina Sinemus (CDU), „weil wir smarte und starke Städte und Regionen wollen, damit Hessen noch lebenswerter und attraktiver wird".

Pluspunkte bei der Vergabe von Fördergeldern gibt es für Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ). Digitalisierung als Kooperationsprojekt bekommt die Note „Herausragend", dafür bringt die Ministerin Geld mit. Das Dreier-Bündnis aus dem Taunus wird im Programm „Starke Heimat Hessen" mit zusammen 2,25 Millionen Euro gefördert. Acht Projekte sind geplant, sie müssen bis Ende 2024 (mit Verwaltungsnachweis) abgeschlossen sein. Die Förderzusage hat Kristina Sinemus im Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark persönlich an Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Lars Keitel und Gregor Sommer übergeben. Sie repräsentieren zusammen rund 90 000 Bürger im Hochtaunuskreis. „Die Digitalisierung soll den Menschen dienen", sagt die zuständige Ministerin. Mit den Projekten im Taunus sollen Ängste genommen und Hürden abgebaut werden, „niemand soll sich abgehängt fühlen", so der Landtagsabgeordnete Holger Bellino, der auch hinter dem Limes seine Heimat hat.

Für die Kurstadt erläutern OB Hetjes, Chief Digital Officer (CDO) Michaela Peschk und Ketty Urbani vom Stadtmarketing im Gespräch mit der Digitalministerin den Stand der digitalen Welt in der Kurstadt. Schon vor zwei Jahren wurde die IT-Beauftragte Peschk im Rathaus installiert, seitdem wurde die städtische Website einer Erfrischungskur unterzogen, inzwischen werden mehr als 200 Verwaltungsleitungen online angeboten, das offizielle Stadtportal wird mit schönen Worten beworben. „Bad Homburg entdecken. Die schönste Stadt. Champagnerluft und große Dichter."

Die „Bad Homburg GO Stempelpass-App" wurde bereits 2019 mit dem Hessischen Touristenpreis ausgezeichnet. An den Weiterentwicklungen wird permanent bearbeitet, die Apps sollen noch „übersichtlicher und userfreundlicher werden", sagt Ketty Urbani. Da geht es auch um „Spielereien", etwa für Kinder und Jugendliche, um digital die analoge Welt anzuschauen zu können.

Ibsens „Volksfeind" noch immer aktuell

Bad Homburg (hw). Die Proben für die nächste Inszenierung der Volksbühne Bad Homburg sind in vollem Gange. Ein Umweltskandal, eine Zeitung, die nicht objektiv berichtet, und tobende Wutbürger – was hochaktuell klingt, war vergangenes Jahr 140 Jahre alt und stammt aus der Feder von Henrik Ibsen. Wahrheit, Freiheit, Verantwortung und Macht sind die zentralen Themen seines gesellschaftskritischen Dramas „Ein Volksfeind".

In einem beschaulichen Kurbad irgendwo in Europa entdeckt der Badearzt Tomas Stockmann, dass das Wasser verseucht ist, und drängt auf Abhilfe. Sein Bruder, der Bürgermeister des Städtchens, warnt dagegen vor den finanziellen Folgen für den Kurort. Der Bruderzwist zieht größere Kreise. Stockmanns Familie, die Presse und der Vertreter des Bürgertums beziehen Positionen, bilden Fronten und wechseln sie, bis die Situation aus dem Ruder läuft. Im Mittelpunkt der Inszenierung von Anette Quentel, die bislang vor allem in Frankfurt tätig war, steht der Konflikt zweier Brüder mit ähnlichem Temperament, aber unterschiedlichen Wertvorstellungen.

Mit einem 20-köpfigen Ensemble ist „Ein Volksfeind" eine der bislang größten Inszenierungen der Volksbühnet. Premiere ist am 17. Juni um 20 Uhr im Kurtheater.

Weitere Aufführungen folgen am 18. Juni um 15 Uhr und am 20. Juni um 20 Uhr. Karten für 18 und 15 Euro (zuzüglich Vorverkaufsgebühr) gibt es bei Tourist Info + Service im Kurhaus, im Internet unter www.frankfurt-ticket.de oder an der Theaterkasse, die jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn öffnet.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Nach der Osterpause treffen sich die Mitglieder der Selbsthilfegruppe der Rheuma-Liga zum Erfahrungsaustausch am Samstag, 13. Mai, um 15 Uhr im Café im Seedammbad, Seedammweg 7 in Bad Homburg. Gäste sind willkommen. Die rätselhafte Krankheit „Fibromyalgie" wird eines der Themen in der Gesprächsrunde sein. Über den Jahresausflug, der in diesem Jahr am Donnerstag, 7. September, nach Andernach stattfindet, wird informiert. Für Samstag, 10. Juni ist ein Spaziergang durch die Ausstellung „Skulpturen-Biennale Blickachsen" im Kurpark mit einem Café-Besuch im Anschluss geplant.

Hebearbeiten

Bad Homburg (hw). Wegen Hebearbeiten mit einem Autokran wird am Montag, 8. Mai, im Kreuzungsbereich Im Vogelsang/Ecke Schmaler Weg eine Vollsperrung eingerichtet. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Dienstag, 9. Mai andauern.

accadis International School
Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen

Weitere Informationen unter www.accadis-isb.de
- Eingangsstufe bis Klasse 4
  Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- Klasse 5 bis 10
  Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- Klasse 11 und 12
  International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife

Cambridge Assessment International Education
Cambridge International School

Schulsachen-Sammelaktion

Bad Homburg (hw). Zusammen mit Daniela Milunovic organisiert die Bad Homburgerin Sonja Palm erneut eine „Schulsachen-Sammelaktion". Bedürftige Kinder zwischen fünf und 15 Jahren können sich sofort bis zum 18. Mai anmelden, um mit neuem und gebrauchtem Schulbedarf wie Schulranzen, Taschen, Rucksack, Sportbeutel, Mäppchen, Schlampermäppchen, Schulmaterial, Brotbox und Trinkflasche versorgt zu werden. Wer Schulsachen – neu oder sehr gut erhalten – als Spende abgeben möchte, hat von Montag, 5. Juni, bis Donnerstag, 15. Juni, beim Leder Atelier in den Louisen Arkaden sowie bei „paper, pen & present" in Dornholzhausen die Gelegenheit dazu. Auch Geldspenden werden gerne entgegengenommen.

Kinder und Jugendliche, die dringend Schulsachen benötigen, können sich an Organisatorin Sonja Palm per E-Mail an gemeinsam.was.erreichen@gmail.com wenden und sich einen Termin zum Abholen geben lassen.

FRANKFURTER AUTOMOBILAUSSTELLUNG
EINTRITT FREI

ANSCHAUEN · INFORMIEREN · VERGLEICHEN
WAS
OUTDOOR
NEUWAGEN-AUSSTELLUNG
MIT ÜBER 40 MARKEN
ALLES RUND UM
ELEKTROMOBILITÄT
INDOOR
OLDTIMER-AUSSTELLUNG
MIT ÜBER 50 FAHRZEUGEN
KINDERPROGRAMM &
KULINARISCHE KÖSTLICHKEITEN
WANN
SONNTAG, 07.05.2023
10–18 UHR
WO
KLASSIKSTADT FRANKFURT
ORBER STRASSE 4A
frankfurter-automobil-ausstellung.de
Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Rundschau · Frankfurter Magazine RHEIN-MAIN · DIE AUTOMEILE DEUTSCHLANDS · FRANKFURT E-MOBIL · Wirtschaftsförderung Frankfurt

Die Bad Homburger Stadtwerke stellen sich vor. *Foto: mb*

„Tag der Ausbildung“ erleichtert den Start ins Berufsleben

Hochtaunus (how). Am Freitag konnten Jugendliche aus dem Hochtaunuskreis im Hof des Landratsamts bereits zum dritten Mal am „Tag der Ausbildung“ teilnehmen. An insgesamt 23 Ständen hatten die jungen Leute die Möglichkeit, mit lokalen Ausbildungsstellen und Unternehmen unterschiedlichster Art ins Gespräch kommen. Ausbildungsschulen mit handwerklicher und pädagogischer Ausrichtung, genauso wie Berufe in der Pflege oder im Hotelgewerbe waren am stärksten vertreten. Gerade die Branchen mit akutem Fachkräftemangel zu unterstützen, sei äußerst wichtig, betonte Sozialdezernentin Katrin Hechler.

Eine besondere Begrüßung gab es von Landrat Ulrich Krebs. „Wir sind sehr froh, dass sich die Messe so gut etablieren konnte“, sagte er und wandte sich dann an die Teilnehmer: „Vielen Dank fürs Mitmachen!“

Ziel der Messe war es laut der beiden Hauptorganisatorinnen Maria Papadopoulos und Heike Kuhl vor allem, Jugendlichen ein niederschwelliges Angebot sowie einen sicheren Raum zu bieten, in dem sie erste Kontakte mit zukünftigen Arbeitgebern knüpfen könnten. Auf großen Berufsmessen fühlten sich sowohl An- als auch Bewerber oft mit der Auswahl und den bürokratischen Prozessen alleingelassen. Zur weiteren Unterstützung gab es am Freitag deshalb die Möglichkeit, sofort ein Bewerbungsfoto aufzunehmen und seine Unterlagen überprüfen zu lassen.

Großen Anklang findet auch dieser Stand am „Tag der Ausbildung“. *Foto: OloV*

Zwar sei es schwer zu sagen, in wie vielen Fällen die Teilnahme tatsächlich zu weiteren Schritte in den Ausbildungslaufbahnen geführt hat. Definitiv sei aber insbesondere das Interesse der Unternehmen weiterhin hoch. „Der Andrang war so groß. Wir konnten gar nicht alle Unternehmen unterbringen“, erzählte die Mitarbeiterin des kommunalen Jobcenters, Maria Papadopoulos. Gemeinsam mit Heike Kuhl, Mitarbeiterin in der kreiseigenen Jugendberufshilfe, vertritt sie die Regionalstelle des hessischen Netzwerks für „Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule – Beruf“, kurz OloV. Vertreter unterschiedlicher Handwerksverbände sowie Partner des staatlichen Schulamts, der Agentur für Arbeit und der IHK haben es sich im Rahmen dieses Netzwerks zur Aufgabe gemacht, Schulabgänger beim Übergang ins Berufsleben zu unterstützen. Dabei sei die Ausbildungsmesse nur eine Maßnahme von vielen, bestätigte Heike Kuhl. So gebe es etwa in den Ferien für Interessenten das Angebot, eine Woche lang täglich ein anderes Unternehmen kennenzulernen, oder die Möglichkeit, sich von sogenannten „Integrationsberatern“ und „Übergangslotsen“ direkt an der eigenen Schule beraten zu lassen. Über die konkreten Projekte hinaus sei die Jugendberufsagentur im Hochtaunuskreis jederzeit erreichbar.

Finanziell gefördert wurde die Messe unter anderem von dem 2020 gegründeten „Bündnis Ausbildung Hessen“, das sich ähnlich wie das OloV-Netzwerk aus unterschiedlichen kommunalen sowie privaten Partnern aus den Bereichen Ausbildung und Berufsorientierung zusammensetzt.

Wie dankbar die Ausbildungsstellen für das Angebot des Kreises waren, zeigte sich im Gespräch mit den Referenten. „Während der Coronazeit wurde für die Pflegebranche nur geklatscht, langsam merken wir auch ein ernsthafteres Interesse“, erzählten die Vertreter des Recruiting-Teams der Hochtaunus-Kliniken. Nicht nur die Kliniken bieten ein breites Repertoire von Ausbildungen als Krankenpfleger oder als Elektroniker für Betriebstechnik bis hin zur kaufmännischen Weiterbildung – auch der Konzern „Procter & Gamble“ oder der „Deutsche Hotel- und Gaststättenverband“, der durch das Kronberger Schlosshotel vertreten wurde, stellten ein vielseitiges Angebot an Ausbildungen und dualen Studiengängen vor. Die Referenten waren sich einig: Am wichtigsten sei es, kontinuierlich Präsenz zu zeigen. „Nur so kriegen wir die jungen Leute in die Ausbildungsbetriebe“, fasste Heike Kuhl zusammen.

Mit Pantomime und Prominenz in die Kurparksaison starten

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 7. Mai, startet sie offiziell, die Kurparksaison 2023. Das wird gefeiert, denn: Die Saisoneröffnung ist seit einigen Jahren ein besonderes Erlebnis für die ganze Stadt. Eingeläutet wird die Saison um 11.30 Uhr durch Kurdirektor Holger Reuter und Oberbürgermeister Alexander Hetjes, in gewohnt historischer Robe am Musikpavillon im Kurpark.

Das Team der Kur- und Kongress-GmbH hält auch in diesem Jahr ein kleines, aber abwechslungsreiches Programm bereit. Dieses spielt sich auf der Brunnenallee zwischen Kaiser-Wilhelms-Bad und Orangerie beziehungsweise dem Elisabethenbrunnen ab. „Der Bad Homburger Kurpark ist bis heute einer der Mittelpunkte unserer Stadt, für Erholungssuchende und Ausgehfreudige zugleich. Mit dem jährlich stattfindenden Auftakt möchten wir den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Ich denke, das wird gelingen“, so Kurdirektor Reuter.

Bei den Aktionen – von 11 bis 17 Uhr – bleibt gewiss kein Auge trocken, unter anderem beim Amüsement im Wassercafé oder dem kleinsten Varieté der Welt, dem Zaub-O-Maten und Bauchladen-Theater. Auch Begegnungen mit wandelnden Blumen und Schmetterlingen, dem Pantomimen Bastian und historischen Persönlichkeiten aus der Geschichte unserer Kurstadt sind nicht auszuschließen.

Apropos: Nicht wundern, im Schatten der alten Kurparkbäume flanieren an diesem Sonntag auch der Spielbankgründer und -betreiber Francois Blanc mit Ehefrau Marie, der späteren Spielbankdirektorin. „Was gibt es Schöneres, als an einem sonnigen Tag durch unseren Kurpark zu flanieren, eine Runde Minigolf zu spielen oder den Klängen des Kurorchester zu lauschen“, freut sich auch OB Hetjes auf die Kurparksaison 2023.

Ihren Durst können die Besucher wie in den „guten, alten Zeiten“ mit von charmanten Brunnenmädchen in historischen Kostümen gratis ausgeschenktem Heilwasser löschen.

Außer den kunstvollen Darbietungen auf der Brunnenallee sorgt auch das Kurensemble mit gleich zwei Konzerten um 11.30 und um 15 Uhr im Musikpavillon an der Orangerie für Unterhaltung. Unter der Leitung von Momcilo Mihajlovic spielt das Kurensemble traditionell vom 1. Mai bis 30. September bei gutem Wetter im Musikpavillon im Kurpark.

Die Veranstaltungen im Rahmen der Kurpark-Saisoneröffnung sind kostenfrei. Ein Imbissstand auf der Brunnenallee sowie die Restaurants im Kurpark bieten sich an für eine genussreiche Pause nach oder während dem Kurparkausflug durch eine fast vergessene Zeit. Infos zum Programm gibt es im Internet unter www.bad-homburg.de/saisoneroeffnung-kurpark.

Bianca Andreescu ist zurück

Bad Homburg (hw). Die nächste prominente Zusage für die „Bad Homburg Open presented by Engel & Völkers“, die vom 24. Juni bis 1. Juli im Kurpark stattinden: Nach Iga Swiatek, der unangefochtenen Nummer eins der Welt und frischgebackenen Stuttgart-Siegerin, sowie Wimbledon-Halbfinalistin Tatjana Maria hat nun auch Vorjahresfinalistin Bianca Andreescu ihre Teilnahme vorzeitig bestätigt. Die US Open-Gewinnerin von 2019 hatte sich im vergangenen Jahr im Kurpark in einem hochklassigen Endspiel über 2:41 Stunden Caroline Garcia äußerst knapp geschlagen geben müssen. Danach lobte insbesondere auch Bianca Andreescu, die ehemalige Weltranglistenvierte, die großartige Atmosphäre auf dem Turniergelände: „Aus vielen und ganz unterschiedlichen Gründen fühlt es sich so an, als sei man bei einem Turnier der 1000er- und nicht der 250er-Kategorie. Es herrscht an allen Ecken einfach eine super Stimmung. Das ist schon grandios und nicht selbstverständlich!“

In Flushing Meadows hatte Bianca Andreescu vor dreieinhalb Jahren das Final-Duell der beiden Powerspielerinnen gegen Superstar Serena Williams gewonnen. Es folgten verletzungsbedingte Rückschläge und eine Auszeit. Auf der Suche nach sich selbst nahm die 22-jährige Kanadierin Tanzstunden, spielte Basketball, fing mit Kampfsport an, musizierte – und absolvierte ein Praktikum in einer Kinderklinik. Ihre Einstellung zu etlichen Dingen hat sich durch diese Erfahrungen geändert. Die Liebe zum Tennis ist nach der Auszeit wieder neu entflammt – und vor allen Dingen viel facettenreicher geworden. „Ich betrachte meinen Sport jetzt als weitere Möglichkeit, als Person zu wachsen“, erklärte Andreescu, „und das ist wirklich etwas, was mir sehr am Herzen liegt. Ich habe das Gefühl, mich gefunden zu haben!“ Jüngst bezwang sie beim Turnier in Miami in Emma Raducanu und Sofia Kenin zwei Grand Slam-Champions. Gute Nachrichten gibt es auch von „Bad

Siegerfaust: Bianca Andreescu hat in ihrer bisherigen Karriere die US Open und die Hochkaräter in Indian Wells und Toronto gewonnen. Ihre bislang höchste Weltranglistenposition: Platz vier. *Foto: Daniel Maurer*

Homburg Open“-Starterin Iga Swiatek, die mittlerweile seit über einem Jahr an der Spitze des WTA-Rankings thront. Die junge Polin verteidigte vor Kurzem souverän ihren Titel beim Porsche Tennis Grand Prix in Stuttgart und unterstrich damit ihre derzeitige Dominanz. Wer Topstars wie Iga Swiatek und Bianca Andreescu live auf dem Centre Court erleben will und sehen möchte, wer im geschichtsträchtigen Kurpark die Nachfolge von Wimbledonsiegerin Angelique Kerber und Weltmeisterin Caroline Garcia als Turnierchampion antritt, der sollte sich rechtzeitig Tickets sichern.

Karten gibt es in Kooperation mit Reservix sowie an autorisierten Vorverkaufsstellen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter badhomburg-open.de.

Schwerer Verkehrsunfall

Hochtaunus (how). In Höhe des Römerkastells kam es am Sonntagnachmittag um 16 Uhr auf der Bundesstraße 456 zu einem schweren Verkehrsunfall mit insgesamt vier beteiligten Fahrzeugen. Ein 52-jähriger Idsteiner befuhr mit seinem Tesla Modul 3 die B456 aus Richtung Bad Homburg kommend in Fahrtrichtung Usingen. In Höhe des Saalburgkastells verlor er aus bislang unbekannter Ursache die Kontrolle über seinen Wagen und stieß zunächst gegen einen in gleicher Richtung fahrenden Kia Sorento eines 45-jährigen Königsteiners.

Im Anschluss geriet der Tesla in den Gegenverkehr und stieß dort frontal mit einem entgegenkommenden Skoda Octavia zusammen. Der 56-jährige Neu-Anspacher, der am Steuer des Skoda saß, wurde hierbei schwer, aber nicht lebensbedrohlich verletzt. Er wurde mit dem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Im Anschluss streifte der Tesla noch leicht den VW Golf einer in Richtung Bad Homburg fahrenden 33-jährigen Usingerin. Für die Dauer der Unfallaufnahme war die Bundesstraße teilweise in beide Richtungen, teilweise einspurig für etwa zweieinhalb Stunden gesperrt.

Eine Sachschadenshöhe der am Unfall beteiligten Wagen kann laut Polizei zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht angegeben werden.

Schnupperfliegen in Wehrheim

Am Sonntag, 7. Mai, findet von 10 bis etwa 16 Uhr bei der Fliegergruppe Hochtaunus das Schnupperfliegen auf dem Modell-Flugplatz „Auf der Schlink“ in Wehrheim statt. Jeder Interessierte – Kinder ab acht Jahren und auch Erwachsene – können dann selbst ausprobieren, wie ein Modellflugzeug geflogen wird. Ermöglicht wird Schnupperfliegen durch eine Lehrer-Schüler Fernsteuerung, bei der zwei Sender miteinander verbunden werden. Ein Modellflugpilot wird mit einem Schüler gemeinsam fliegen. Die Modellflieger zeigen allen Gästen, wie viel Spaß die Modellfliegerei macht, wie man verantwortungsbewusst mit den Modellen und Geräten umgeht und wie vielseitig dieses Hobby sein kann. Eine Anmeldung zum Schnupperfliegen ist nicht notwendig. Foto: Fliegergruppe/Schmidt

Von Breakdance bis Beatboxing

Bad Homburg (hl). Herumwirbelnde Künstler, harmonischer Gesang, Beatboxing und eine atemberaubende Lichtershow – bei der Aufführung der Gruppe „Tridiculous“ kamen die Zuschauer aus dem Staunen gar nicht mehr heraus. Vergangene Woche trat die Gruppe aus Berlin im Kurtheater auf: Der Saal war prall gefüllt, vor allem Familien und jüngere Zuschauer waren anwesend und voller Erwartung, als Semion Bazavlouk, Rostyslav Hubaydulin und Ihor Yakymenko die Bühne betraten. Die Nummer begann passend zu dem humorvollen Charakter der drei Männer: Rostyslav begann, Müll auf der Bühne aufzukehren, gab sich „ganz cool“ und erheiterte damit seine Zuschauer. Die beiden anderen folgten ihm bald – allerdings ohne Klamotten! Nach dem komödiantischen Einstieg drehten die drei mit Beatboxing und A-cappella-Gesang richtig auf. Sie begrüßten Bad Homburg mit ihrem selbst komponierten „Introduction-Song“ und ließen es dabei an Salti und Sprüngen nicht fehlen. Das Publikum verfolgte begeistert den Auftritt und klatschte im Takt der Musik mit.

Doch die drei hatten noch mehr auf Lager: Sie zeigten Breakdance-Moves, überraschten das Publikum mit atemberaubender Körperbeherrschung und Pole-Dacing und gaben nebenbei entspannt ihre Singstimme zum Besten. Schnell war klar: Auf der Bühne bewegen sich echte Unterhaltungstalente.

Auch in Solo-Auftritten konnten die drei auf eigene Weise die Besucher für sich einnehmen: Ihor Yakymenko beeindruckte mit seiner außergewöhnlichen Körperbeherrschung in schwindelerregender Höhe, Semion Bazavlouk stellte seinen Sinn für Humor unter Beweis und jonglierte gleichzeitig mit Platten, und Rostyslav Hubaydulin unterhielt die Anwesenden mit charmanter Show und einhändiger Akrobatik. Die zwei Ukrainer und der in Tel-Aviv aufgewachsene Russe stammen ursprünglich aus Berlin und führten damals kleine Straßenshows auf, erkannten jedoch das Potenzial ihres Könnens und arbeiteten daran, dies auszubauen.

Bald schafften sie es, überall in Deutschland die Zuschauer mit ihren Talenten zu beeindrucken. Darunter fällt Akrobatik, Live-Musik, Beatboxing sowie Comedy und Pantomime. Dazu beherrschen alle drei mehrere Instrumente und sind gesangstechnisch geübt. Durch ihre artistisch geprägte Kindheit hat jeder aus der Gruppe bereits Wurzeln im Musik- und Entertainment-Bereich.

Die Gruppe „Tridiculous“ meint, ihre Mission sei, „das Publikum gut gelaunt nach Hause zu schicken. Und wir gehen nicht eher von der Bühne, als bis das auch passiert!“

Während ihrer Vorstellung in der Kurstadt bezauberten sie das Publikum, witzelten mit ihnen, ließen sich feiern und zeigten ebenso ihre Dankbarkeit. Obwohl die Show eigentlich mit einer Performance zum eigens gesungenen „Purple Rain“ von Prince abgeschlossen war, sangen die drei Bad Homburg noch ein Ständchen, in dem sie ihre Zuneigung und Nähe zu ihm ausdrückten. Die Resonanz war umwerfend: Euphorische Stimmung, minutenlanger Applaus und stehende Ovationen erhielt „Tridiculous“ von den Zuschauern.

Die Gruppe „Tridiculous“ wirbelt Bad Homburg auf. *Foto: hl*

Lagerfeuer-Romantik im Museumshof

Im Kirdorfer Heimatmuseum ist derzeit die Sonderausstellung „Freiheit und Abenteuer – Erinnerungen an über 100 Zeltlager der Pfarrgemeinde St. Johannes“ zu sehen. Im Rahmen dieser Ausstellung lädt das Ausstellungsteam für Samstag, 6. Mai, um 19 Uhr dazu ein, typische Zeltlagerlieder am Lagerfeuer im Museumshof zu singen, Fotos an der Museumswand anzuschauen und Erinnerungen zu teilen. Natürlich darf auch die Ausstellung angeschaut werden. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen in den Museumsräumen statt. Für Getränke und einen Imbiss wird gesorgt. Hierzu sind besonders diejenigen eingeladen, die in der jeweiligen Zeit an den Zeltlagern teilgenommen haben. An diesem ersten Lagerfeuer-Abend wird an die „frühen“ Jungschar-Zeltlager, die vor 1972 stattfanden, in Erzählungen und Fotos erinnert. Das Foto zeigt Teilnehmer des Lagers bei Limburg im Jahr 1954. Foto: Heimatmuseum

Roboter im Wettstreit

Bad Homburg (hw). Der Regional-Wettbewerb der World Robot Olympiad findet am Samstag, 6. Mai, in der Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG), Auf der Steinkaut, statt. Dabei treten etwa 60 Kinder und Jugendliche in 20 Teams gegeneinander an. Die von den Kindern konstruierten und programmierten Lego-Roboter messen sich auf einem Parcours an gestellten Aufgaben. Das jeweils beste Team qualifiziert sich für das Deutschlandfinale im Juni in Freiburg. Die Wettbewerbsläufe starten gegen 13 Uhr, die Siegerehrung findet voraussichtlich um 17 Uhr statt. Eintritt frei.

Philosophischer Kreis

Bad Homburg (hw). Der Gesprächskreis Philosophie Bad Homburg bietet am Donnerstag, 4. Mai, einen Kurs zur politischen Philosophie Hannah Arendts an. In der heutigen Zeit wieder aktuell, hat sie aus den Auswirkungen der Naziherrschaft ihre Schlüsse gezogen. In geistiger Verarbeitung der Erfahrung des Holocaust präsentiert Hannah Arendt ihre Theorie des Totalitarismus als eine historisch neue Staatsform. Der Kurs findet ab 19.30 Uhr in der Christusgemeinde, Stettiner Straße 53, statt. Gäste sind willkommen. Info unter Telefon 0172-7302222, E-Mail: wjuretzek@yahoo.com.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

6. bis 12. Mai 2023

Widder
21.3.–20.4.
Man kann nicht immer alles haben, was man sich in seinen Träumen erhofft. Auch die kleinen Freuden sollten anerkannt werden. Freuen Sie sich auf das Wochenende.

Stier
21.4.–20.5.
Ihr Partner ist Ihnen zurzeit ein wenig zu verträumt: Sie hätten es lieber, wenn er etwas zur Veränderung einiger unliebsamer Zustände beitragen würde. Sagen Sie ihm das!

Zwilling
21.5.–21.06.
Mit Ihrem Gespür für den richtigen Moment und mit Ihrer Gelassenheit gehen Sie stressfrei durch die chaotischen Momente dieser Woche. Sie sind mal wieder fein raus!

Krebs
22.6.–22.7.
Wie steht es um Ihre Bereitschaft, auf andere zuzugehen? Sie können nicht erwarten, dass immer die anderen den ersten Schritt machen. Geben Sie sich einen Ruck!

Löwe
23.7.–23.8.
Auch wenn der Spaß nicht besonders gelungen war, dürfen Sie nicht überreagieren. Schließlich wollte man Sie nicht beleidigen, sondern lediglich etwas aufheitern.

Jungfrau
24.8.–23.9.
Manches gelingt Ihnen in dieser Woche erst im zweiten Anlauf. Voller Einsatz und Beharrlichkeit sind erforderlich. Der bedingungslose Rückhalt Ihres Partners stärkt Sie enorm.

Waage
24.9.–23.10.
Wer jetzt seinen persönlichen Freiraum in der Partnerschaft behaupten kann, der wird gute Chancen im Beruf haben. Ihre Courage macht auf andere gehörigen Eindruck.

Skorpion
24.10.–22.11.
Für eine Gefälligkeit hatten Sie Dank erwartet, das aber nicht gesagt. Sie werden es hinnehmen müssen, leer auszugehen – einfordern sollten Sie die Schuld auf keinen Fall.

Schütze
23.11–21.12.
Bleiben Sie in den Gesprächen weiterhin verbindlich und prüfen Sie, ob Sie ein Projekt mit einer älteren Methode oder mit einem ganz neuen Ansatz erledigen können.

Steinbock
22.12–20.1.
Sie verfügen nun über die nötige Willenskraft, um Ihre angestrebten Ziele zu erreichen. Vielleicht können Sie jemanden sogar für sich einnehmen – oder zurückgewinnen!?

Wassermann
21.1.–19.2.
Ihr Enthusiasmus und Ihr Tatendrang wirken mitreißend. Auch einige eher skeptische Kollegen können sich der Begeisterung nicht entziehen, die Sie zu Wochenbeginn entfachen.

Fische
20.2.–20.3.
Ihr Problem ist nicht, für wen Sie sich entscheiden werden. Viel wichtiger ist, dass Sie ungeschoren davonkommen. Und deshalb sollten Sie einige Vorbereitungen treffen.

Angelika Ehlers
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
unter Anderem:
- Scheidungsfolgenvereinbarung
- Scheidung
- Unternehmerscheidung z. B. von
  – Geschäftsführern/Gesellschaftern
  – Inhabern von Personengesellschaften
  – Freiberuflern
  – Vermietern

außerdem: **ERBRECHT / SENIORENRECHT**
ÜBER 20 JAHRE
Benzstraße 9 · 61352 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 06172 - 9187051
www.familienrecht-ehlers.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

				5	9		2	8
	5					1		
3		7				5		4
7					2		8	
5		6		7		3		1
	3		6					2
6		5				2		7
		9					4	
4	7		2	8				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	6	9	2	7	5	3	1	4
7	3	4	1	8	6	9	2	5
1	2	5	4	3	9	8	7	6
6	5	3	7	1	4	2	8	9
4	8	1	6	9	2	5	3	7
9	7	2	8	5	3	4	6	1
5	9	8	3	6	1	7	4	2
2	1	7	9	4	8	6	5	3
3	4	6	5	2	7	1	9	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr (l.) und die Landratsamt-Mitarbeiterinnen Andrea Nagell-Fuhl, Sabine Proske (2. und 3. v. l.) sowie Heike Orth und Anja Auth (7. v. l. und 4. v. r.) haben den Girls' Day für Anna Wächtershäuser, Florentine Maria Allendorf, Lina-Sophie Brodkorb, Svea Rosenkranz, Tomris Kayaalp, Yara Moser, Belana Marinitsch und Linda Platen (v. l.) organisiert. *Foto: Hochtaunuskreis*

Erlebnisreicher Tag für die „Girls' Day"-Girls

Hochtaunus (how). Der Girls' Day soll Mädchen und jungen Frauen Einblicke in technische und naturwissenschaftliche Berufsfelder geben. Dabei soll mit dem Vorurteil aufgeräumt werden, dass solche Jobs „Berufe für Jungs" seien. Auch der Hochtaunuskreis beteiligt sich seit vielen Jahren an diesem Aktionstag. In diesem Jahr waren zehn Mädchen der Einladung des Kreises gefolgt. „Wir wollen damit zeigen, dass es die tradierten Rollenbilder von Männer- und Frauenberufen nicht mehr gibt", erklärt Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr, der die Jugendlichen im Landratsamt begrüßte. Und das sei auch gut so, denn „Frauen haben längst bewiesen, dass sie in jedem Beruf die gleichen Anforderungen erfüllen können wie Männer". Dass manche Berufswege nicht immer gerade sind, lernten die Mädchen bei Heike Orth von der Stabsstelle Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Garten- und Landschaftsgärtnerin, als dies noch als typischer Männerberuf galt, da es das Vorurteil gab, die Arbeit sei für Frauen zu anstrengend. Dem Metier ist Heike Orth treu geblieben, denn es folgte ein Studium Garten- und Landschaftsarchitektur – ein Studiengang, der ebenfalls überwiegend von Männern absolviert wird. Inzwischen gibt sie ihr Wissen als Umweltpädagogin an Schüler weiter.

Gemeinsam mit den Mädchen des Girls' Day bastelte Heike Orth Insektenhotels, die die Teilnehmerinnen mit nach Hause nehmen durften. Vier weitere gefertigte Insektenhotels werden auf dem Areal des Landratsamts aufgestellt. Dort sollen sie künftig Wildbienen, Hummeln und Solitärwespen als Domizil dienen. Diese Insekten sind für den Naturhaushalt unverzichtbar, da sie kleine und verstreut wachsende Wildpflanzen bestäuben und so die Existenz selten gewordener Pflanzen sicherstellen. Feuerwehrmann zu sein – das war und ist der Wunsch von (fast) jedem Jungen. Für Mädchen sei das aber kein Beruf, so war früher oftmals die landläufige Meinung. Aber auch hier haben sich die Zeiten geändert. Feuerwehrfrauen finden sich längst in fast allen Einsatzabteilungen im Hochtaunuskreis.

Kein Wunder, denn der Beruf ist überaus spannend und abwechslungsreich, mitunter aber auch herausfordernd. Denn in dem Beruf geht es nicht nur darum, Brände zu bekämpfen, sondern auch um die Rettung von Menschenleben nach Unfällen oder in Katastrophenfällen, Tierrettungen, technische Hilfeleistungen und vieles mehr. Die Feuerwehren müssen daher für viele Einsatzszenarien gewappnet sein und die richtige Ausrüstung auf den Einsatzfahrzeugen parat haben.

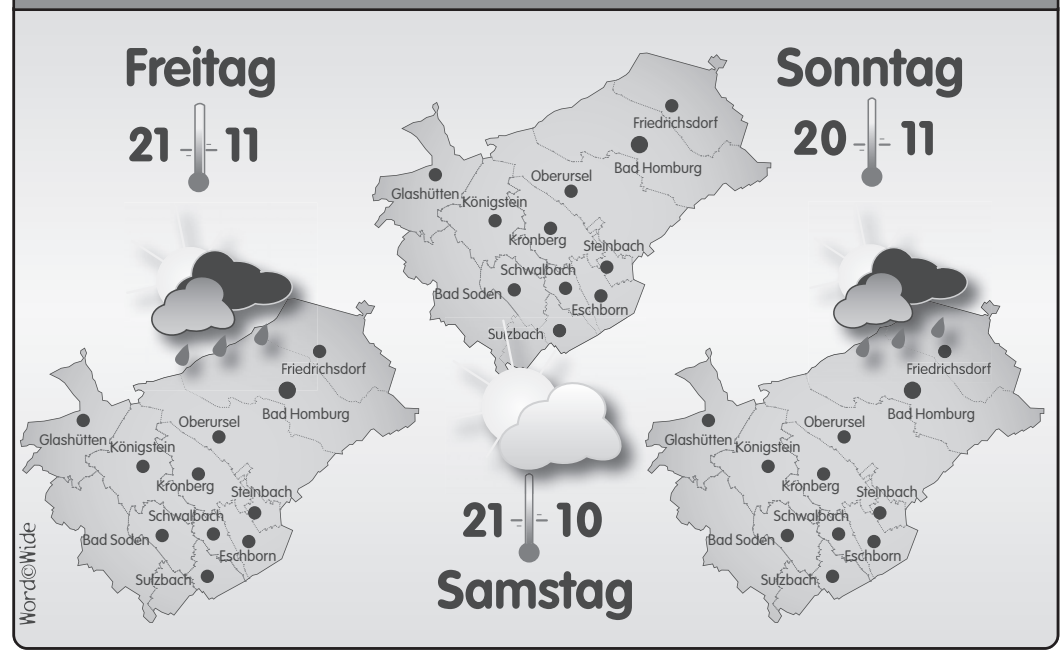
Was da alles dazugehört, wurde den Mädchen des Girls' Day am Beispiel verschiedener Feuerwehrfahrzeuge demonstriert, die im Hof des Landratsamts vorgefahren waren und die alle dem Katastrophenschutz zugerechnet werden. Dazu zählten ein Wechsellader, ein ABC-Erkundungsfahrzeug und ein Mischfahrzeug. Auch ein Krankentransportwagen Typ B des DRK Hochtaunus, Ortsverband Oberursel, ebenfalls zum Katastrophenschutz zählend, war zum Landratsamt gekommen, um sich den Jugendlichen zu präsentieren. Kein Wunder, schließlich arbeiten die Rettungskräfte von DRK und Feuerwehr nicht nur beim Girls' Day Hand in Hand.

„Der Girls' Day ist eine wunderbare Sache", sagt Thorsten Schorr. „Hier werden Jugendliche an spannende Berufe herangeführt und Berührungsängste abgebaut. Die Mädchen hatten heute einen Riesenspaß – und vielleicht haben wir ja bei ihnen Interesse geweckt, einen Beruf im Naturschutz, der Umweltbildung ober bei der Feuerwehr zu ergreifen. Denn hier werden immer gute Leute gebraucht."

Quereinstieg in den Lehramtsberuf

Hochtaunus (how). Am Donnerstag, 11. Mai, findet bei der Agentur für Arbeit von 17 bis 18 Uhr eine digitale Veranstaltung zum Thema Seiten- und Quereinstieg in den Lehrerberuf statt. Durch die digitale Veranstaltung führen Herr Frank und Frau Zaytouni, die im Rahmen der Berufsberatung im Erwerbsleben durch die Arbeitsagenturen initiiert wurde. Die digitale Veranstaltung gibt einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten. Interessierte können sich im Internet unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/mainz/digitalerdonnerstag anmelden.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Samstag, den 6. Mai 2023
11.00 – 16.00 Uhr
Ort: Kronberg, Berliner Platz

HOCHTAUNUS KREIS

EUROPA-TAG
des Hochtaunuskreises 2023

Zum diesjährigen Europa-Tag des Hochtaunuskreises laden Landrat Ulrich Krebs und Kronbergs Bürgermeister Christoph König ein. Am kommenden Samstag, den 6 Mai, wird auf dem Berliner Platz in Kronberg ein großes Fest der Zusammengehörigkeit gefeiert.

Die Verständigung zwischen Menschen unterschiedlicher Nationalitäten ist die Grundlage für ein friedvolles Miteinander. Entsprechend steht der Europa-Tag 2023 unter dem Motto „Grenzen überwinden – Europa von West bis Ost“.

Am erfolgreichsten ist dieses Miteinander von Menschen, die in unterschiedlichen Ländern leben, wenn es von einem breiten bürgerschaftlichen Engagement getragen wird. Hier im Hochtaunuskreis wird dieser partnerschaftliche Gedanke und der Austausch mit den europäischen Nachbarn in besonderem Maße gelebt. Die vielen Städtepartnerschaften werden als bunt, fröhlich und bereichernd wahrgenommen. Wir empfinden uns dadurch nicht nur als Taunusbürger, sondern auch als Europäer.
Wie bunt und bereichernd Europa ist – das soll beim Europa-Tag gezeigt werden mit einem umfangreichen Bühnenprogramm und an den vielen Info-Ständen, an denen sich vor allem die Partnerschaftsvereine aus dem Kreisgebiet vorstellen.

Ulrich Krebs,
Landrat

Christoph König,
Bürgermeister

BÜHNENPROGRAMM
Europa-Tag 2023 in Kronberg

MODERATION: TIM FRÜHLING

11.00 Uhr	Eröffnung des Europa-Tags mit dem Fanfarenzug 1964 Hundstadt e.V., Begrüßung durch Landrat Ulrich Krebs und Bürgermeister Christoph König sowie Ansprache des Ehrengasts Uwe Becker, hessischer Staatssekretär für Europaangelegenheiten.
11:45 Uhr	VHS Bad Homburg: Kurzkonzert
12:05 Uhr	Phorms Schule: Streichorchester mit Schulchor
12:30 Uhr	VHS Hochtaunus: Lesung der Kronberger Schreibwerkstatt
12:50 Uhr	Bischof-Neumann-Schule: Latin-Formation
13:10 Uhr	Historische Tänze: Reifenberger Härmleins, Danzerey Burg Weilnau und Stante pede
13:30 Uhr	Preisverleihung Malwettbewerb „Europa“
13:50 Uhr	VHS Bad Homburg: Flamenco-Gruppe
14:10 Uhr	Vox Musicae, Sängervereinigung Oberhöchstadt
14:30 Uhr	Altkönigschule Kammerorchester
15:10 Uhr	Preisverleihung Quiz der Europa-Union
15:35 Uhr	Duo „Omila“: Aaliyah Dirisu und Moritz Kohn

Europäische Vielfalt erleben!

Europa-Tag des Hochtaunuskreises

Am 6. Mai wird der Berliner Platz
in Kronberg zum Ort der Begegnung.

Seien Sie dabei!

Taunus Sparkasse

HOCHTAUNUS KLINIKEN gGmbH

Spitzenmedizin. So nah.

Mit den Neubauten in Bad Homburg und Usingen zählen die Hochtaunus-Kliniken zu den modernsten Kliniken in der deutschen Krankenhauslandschaft. Sie decken dabei nahezu das gesamte medizinische Leistungsspektrum der ambulanten und stationären Versorgung ab. Mit dem St. Josef Krankenhaus in Königstein wurde das Angebot noch erweitert.
Patientenorientierte, ganzheitliche Behandlungskonzepte verbunden mit hochqualifizierten medizinischen Fachkräften und Medizintechnik auf höchstem Niveau sind die Voraussetzungen für eine optimale Versorgung unserer Patienten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich rund um die Uhr für die Gesundheit ein. **Zum Wohle der Menschen im Hochtaunuskreis und darüber hinaus.**

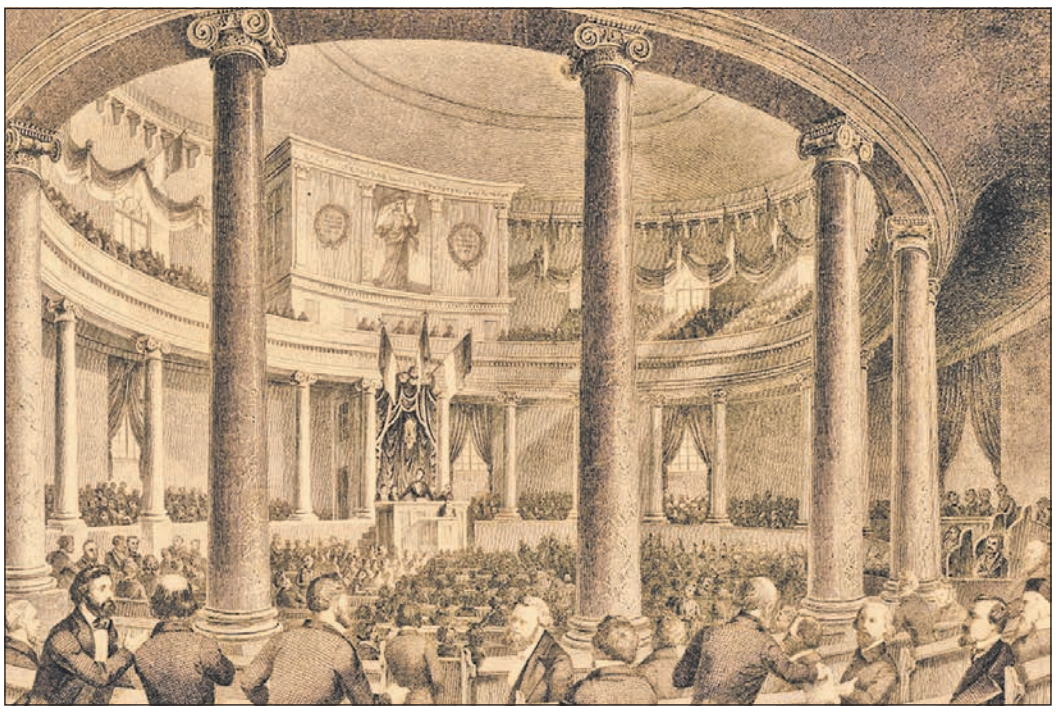
Spitzenmedizin. So nah.

Hochtaunus-Kliniken gGmbH
Zeppelinstraße 20
61352 Bad Homburg
Weilburger Straße 48
61250 Usingen
Woogtalstraße 7
61462 Königstein im Taunus

info@hochtaunus-kliniken.de · www.hochtaunus-kliniken.de

Parken können Besucher auf dem Parkplatz der Firma Procter & Gamble (Frankfurter Straße 145) mit Shuttlebus-Anbindung im 20-Minuten-Takt direkt zum Berliner Platz. Radfahrer können ihr Rad am Fahrradparkplatz (Frankfurter Straße 13) abstellen.

Hessen-Homburg und die Revolution



Das Stadtarchiv lädt für Mittwoch, 10. Mai, um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) zu einem Vortrag in der Reihe „Aus dem Stadtarchiv. Vorträge zur Bad Homburger Geschichte“ in die Villa Wertheimber ein. Thema ist Hessen-Homburg und die Revolution 1848, Referentin ist Professor Dr. Barbara Dölemeyer. Anlässlich des Gedenkens an den 175. Jahrestag der Frankfurter Paulskirchen-Versammlung soll ein Blick auf die Ereignisse im Landgraftum Hessen-Homburg geworfen werden. Drei Aspekte stehen im Vordergrund: die revolutionäre Bewegung in der Bürgerschaft, insbesondere auch die im linksrheinischen Landesteil, dem Oberamt Meisenheim, das in der napoleonischen Zeit an den französischen Entwicklungen teilgehabt hatte, das Verlangen nach der Durchsetzung der Grundrechte (Pressefreiheit, Versammlungsfreiheit etc.) und die Wahlen zu einem Homburger Landtag sowie die Erarbeitung einer Verfassung für das Landgraftum, die Wahl eines Abgeordneten für Hessen-Homburg zur Frankfurter Nationalversammlung (Jakob Venedey). Der Eintritt ist frei. Foto: Stadtarchiv

Crosstraining unter freiem Himmel

Bad Homburg (hw). Outdoor-Crosstraining ist ein kombiniertes, funktionelles und athletisches Ganzkörpertraining für Männer und Frauen, das der Kneipp-Verein anbietet. Die Übungen in Form von Zirkeltraining, Parcours oder Gruppentraining können von jedem bewältigt werden. Traininert wird montags von 20 bis 21 Uhr, los geht es am 8. Mai. Kursort ist die Maria-Ward-Schule, Weinbergsweg 60. Anmeldung bei Eva-Maria Böhmer-Kunz, Telefon 0151-65175989 oder 06172-78370. Eine Schnupperstunde ist kostenfrei. Anmeldung im Internet unter www.kneipp-hg.de/de/Kursanmeldung/.

125 Jahre TSV Ober-Erlenbach

Bad Homburg (hw). Der TSV Ober-Erlenbach lädt alle Vereinsmitglieder und Freunde zur Jubiläumsfeier „125 Jahre TSV Ober-Erlenbach“ für Samstag, 17. Juni, ab 19 Uhr in die Erlenbachhalle ein. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Geboten wird ein kurzer Teil mit Grußworten, ein Showprogramm mit Vorführungen und danach ein buntes Musikprogramm mit DJ. Karten gibt es für zehn Euro pro Person. Der Betrag wird komplett auf Essen und Getränke angerechnet. Der Vorverkauf erfolgt am Freitag, 5. Mai, von 18 bis 20 Uhr und am Dienstag, 9. Mai, von 15 bis 17 Uhr in der Sporthalle, Josef-Baumann-Straße 2.

Taizé-Andacht

Bad Homburg (hw). Sie sind kurz und einprägsam, werden möglichst mehrstimmig gesungen und vor allem oft wiederholt: die Lieder der Taizé-Andacht. Am Sonntag, 7. Mai, findet um 18 Uhr in der Gedächtniskirche in Kirdorf, Weberstraße, die nächste Taizé-Andacht statt. Die meditativen Gesänge, die Gebete und die Stille sind gut geeignet, um zur Ruhe zu kommen.

Awo-Wohnzimmer

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) lädt für Montag, 8. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr ins Vereinshaus Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, in das „Offene Wohnzimmer“ ein. Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet, Telefon 06172-41480.

Ken Sollner
06172 – 945 95 46
Ken.Sollner@frankfurter-vermoegen.com

Frankfurter Vermögen
Individuell | Unabhängig | Transparent

Ihr Spezialist für maßgeschneiderte Vermögensverwaltung im Taunus

Lassen Sie sich überzeugen und vereinbaren einen unverbindlichen Termin!

Nachhaltiges Wachstum durch globales Investment mit lokaler Beratung

www.frankfurter-vermoegen.com
Audenstraße 11, 61348 Bad Homburg v.d.Höhe

Patrick Gust
06172 – 945 95 47
Patrick.Gust@frankfurter-vermoegen.com

Pop-up mit Gin, flotter Mode und Kunst-Keramik

„PopUp! Bad Homburg“ ist von Anfang an ihr Ding: Citymanagerin Tatjana Baric (r.) und Nina Gerlach vom Stadtmarketing, hier vor dem Eingang der historischen Engel-Apotheke, haben die Idee entwickelt und förderwürdig präsentiert. Foto: js

Bad Homburg (js). Es zieht wieder Leben ein in die altehrwürdige Engel-Apotheke am Schulberg. Und eine gewisse Art Medizin gibt’s bald auch wieder dort. Gin nämlich in unterschiedlichem Design, im Geschmack und in der Farbe. Mit Bio-Zutaten aus dem Taunus, die in einer regionalen Destillerie zum Kultgetränk der Zeit verarbeitet werden. Da Malte Kromm in der Ex-Apotheke aber einen Concept-Store mit dem passenden Namen „Engel’s“ betreiben wird, gibt es auch „Streetwear und Accessoires“ einer von Kromm übernommenen Marke und ein Sortiment an fair gehandelten Produkten. Das Flaggschiff aber soll der Gin werden.

Das Modegeschäft „Ono Kroon“ in der oberen Louisenstraße hat sich komplett auf modische Ausstattung von Frauen kapriziert, das Atelier „Keramik + Raum“ von Tina Kühnemund hat am Dienstag als Kreativwerkstatt eröffnet. Alle drei sollen als „Pop Ups!“ frischen Wind in den Einzelhandel bringen.

Die Engel-Apotheke, die schon über 300 Jahre zum Stadtbild gehört, ist natürlich die ideale „Location“, um von der Neuzeit im in manchen Augen ein wenig zu gediegenen Geschäftsleben zu träumen. Vom „frischen Wind“ eben, City-Managerin Tatjana Baric spricht davon, der Oberbürgermeister benutzt den Begriff, Wirtschaftsförderer Stefan Wolf schließt sich an, Malte Kromm will ihn spüren im belebten Laden. Die Engel-Apotheke im aktuellen Zustand der inneren Wandlung passt zum Pop-up-Gedanken. An der Decke Stuck, am Boden alte kunstvolle Kacheln und Holz, das viele Geschichten zu erzählen hat, die Wand im Vintage-Style rau verputzt in smartem Lavendel-Ton, hier ne Leiter, da Kabelrollen und Kupferröhrchen, „Engel’s“ atmet noch Baustellencharme. Eigentlich sollte es am 1. Juni richtig losgehen, aber es wird wohl „Sommer“, sagt Malte Kromm, ohne sich genau festzulegen, bis der Taunus-Gin unters Volk gebracht werden kann. Und auch im Laden zu genießen ist. Was hat die Stadt mit diesen Pop-up-Stores zu tun? Sie, also die Citymanagerin, der Wirtschaftsförderer und Nina Gerlach vom Stadtmarketing, haben das Projekt „Pop-Up! Bad Homburg“ entwickelt, wollen einen kreativen Weg beschreiten, die Innenstadt zu beleben. Mit dem Projekt hat sich die Stadt um Geld aus dem prallen Fördertopf des Landesprogramms „Zukunft Innenstadt“ beworben und hat dafür im Herbst 2021 eine Zusage des Ministeriums bekommen. Die Stadt übernimmt bei allen ausgewählten Start-ups bis zu 50 Prozent der Miet- und Nebenkosten für ein halbes Jahr und unterstützt die Ladeninhaber bei der Öffentlichkeitsarbeit und der Vernetzung mit lokalen Wirtschaftsakteuren. Dann müssen Zahlen vorgelegt und die Lage neu bewertet werden, Ziel aber sei eine langfristige Etablierung der „Neuen“ im Geschäftsleben der Stadt, beteuern alle Akteure. Bei „Ono Kroon“ von einem Startup zu besprechen, ist jedoch Understatement. Seit mehr als 25 Jahren schon firmiert der Designer und Künstler Rainer Spenner unter diesem Namen, betreibt mit seiner Frau Chris und Sohn Lauritz in Bruchköbel einen Concept-Store, Ladengeschäfte in Mainz und Hanau sowie einen Online-Handel mit kreativer Mode für Frauen im „mittleren und höheren Preissegment“, so Spenner, produziert werde nur in Deutschland. „Ein Unternehmen, das Massenindustrie und Einheitsware den Kampf angesagt hat, ein Fashion-Label mit Haltung, das steht Bad Homburg besonders gut“, findet die Citymanagerin. Neue Kunden finden den Pop-up-Laden in der oberen Louisenstraße gegenüber vom Marktplatz. Bei „Ono Kroon“ laufen die Geschäfte schon, Tina Kühnemund hat ihre Kreativwerkstatt in der Obergasse 17 in dieser Woche eröffnet. Abseits vom geschäftlichen Treiben auf der Einkaufsmeile Louisenstraße können Kühnemunds Kunden in ruhiger Atmosphäre industriell vorgefertigte Keramik unter Anleitung frei gestalten. Die Existenzgründerin freut sich riesig darüber, dass die Stadt „an meine Idee glaubt“.

Jetzt profitiert Start-up Malte Kromm von der Landesförderung im Programm „Zukunft Innenstadt“. Sein Concept-Store mit dem passenden Namen „Engel’s“ wird ein halbes Jahr bei den Mietkosten unterstützt, Ziel ist eine langfristige Etablierung. Eine Gin-Palette, produziert mit Bio-Zutaten aus dem Taunus, soll sein Flaggschiff werden. Foto: js

Glaubenssätze und Naturparfüm

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 10. Mai, haben Frauen von 18 bis 20 Uhr im Frauenbildungszentrum, Hessenring 84, die Möglichkeit, lösungsorientiert und auf die aktuellen Herausforderungen angepasst den passenden Duft auszuwählen und ihr eigenes Naturparfüm zu erstellen. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro. Hinzu kommen Materialkosten.

Beschränkende Glaubenssätze können das Leben entscheidend beeinträchtigen. In einem Workshop am Donnerstag, 11. Mai, von 18 bis 20.30 Uhr im Frauenbildungszentrum spüren die Teilnehmer zunächst ihre Glaubenssätze auf und machen sich diese bewusst. Abschließend erarbeiten sie Formulierungen, um die Beschränkungen aufzulösen und diese in positive, stärkende Gedanken umzuwandeln und sie im Alltag hilfreich zu verankern. Die Kursgebühr beträgt 26 Euro.

Nähere Informationen zu diesem und vielen weiteren Kursen gibt es im Büro des Frauenbildungszentrums unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Die Welt der italienischen Oper

Bad Homburg (hw). Die italienische Oper wurde im 19. Jahrhundert auf allen großen Bühnen der Welt gespielt. 1841 kamen die französischen Spielbankbegründer François und Louis Blanc nach Homburg und investierten dort 1863 in den Neubau eines Kurhauses mit großzügigem Theatersaal und in die städtische Infrastruktur. Ihr Plan, sowohl durch die Spielbank als auch durch einen attraktiven Opernbetrieb die kleine Residenzstadt zum bevorzugten Reiseziel einer wohlhabenden Gesellschaft aus ganz Europa zu machen, ging auf. Davon und über Italienische Oper im Allgemeinen handelt die Buchvorstellung am Freitag, 5. Mai, um 19.30 Uhr in der Buchhandlung F. Supp's, Louisenstraße 83A. Christos Pelekanos (Bariton) und Petra Kämpfer (Klavier) präsentieren Arien von Gioachino Rossini und Gaetano Donizetti. Karten kosten zwölf Euro.

Innere Ruhe durch Waldbaden

Hochtaunus (how). Der Regen meint es in diesem Frühling gut mit Hessen. Nach vorläufigen Berechnungen ist es der nasseste März seit mehr als 20 Jahren. Was dieses üppige Auftanken mit der heimischen Natur macht, können Interessierte jetzt gezielt beim sogenannten „Waldbaden" entdecken. Die Katholische Erwachsenenbildung Hochtaunus (KEB) lädt dazu ein, die zauberhaften und teils verborgenen Gebiete des Taunus bei einer geführten Wanderung zu erforschen.
Am Samstag, 13. Mai, geht es um 14 Uhr los für eine zweistündige Entdeckungstour – ins Grüne und auch zu sich selbst. Treffpunkt ist am Parkplatz Schlink in Wehrheim. „Das Eintauchen in die Atmosphäre des Waldes schärft alle Sinne, und achtsame Körperübungen führen zu innerer Ruhe", verspricht Maria Stromereder, die das gemeinsame Waldbaden anleitet. Sie wird den Blick auf die kleinen und großen Naturgeheimnisse am Boden und in den Höhen lenken und dabei Wege der Entschleunigung eröffnen. „Waldbaden ist zur gesundheitlichen Prävention anerkannt, reduziert Stress und stärkt das Immunsystem", betont die Referentin.
Wer abseits der üblichen Wege knorrige Charakterbäume, verwunschene Lichtungen und Momente der Stille entdecken möchte, sollte an dem Wetter angepasste Kleidung und wasserfestes Schuhwerk mit Profil denken. Außerdem notwendig sind Regenjacke, Rucksack mit einem Snack und einer Flasche Wasser sowie eine Sitzunterlage. Trittsicherheit ist erforderlich.
Die Teilnahme am Waldbaden kostet 15 Euro pro Person, diese sind am Ort zu zahlen. Anmeldung per E-Mail an keb.hochtaunus@bistumlimburg.de oder unter Telefon 069-8008718470.

Konzert mit dem Kammerchor

Bad Homburg (hw). Am Sonntag „Cantate" (Singet!"), 7. Mai, findet um 19.30 Uhr in der Erlöserkirche ein Konzert mit dem Frankfurter Kammerchor unter der Leitung von Professor Wolfgang Schäfer statt. Das Programm spannt einen Bogen von der menschlichen Bitte um Erbarmen über die Erlösung aus der Not bis zum Lobpreis Gottes. Es enthält Werke von Johann Sebastian Bach, Albert Becker, Hugo Distler und anderen und wird eingerahmt von Kompositionen William Byrds, der vor 400 Jahren – am 16. Juli 1623 – gestorben ist. Dirigent ist Wolfgang Schäfer. 2008 gründete er den Frankfurter Kammerchor, der im Wesentlichen aus Absolventen der Hochschule besteht. Karten gibt es für 15 Euro, ermäßigt zwölf Euro, an der Abendkasse, im Online-Vorverkauf auf www.erloeserkirche-badhomburg.de sowie bei Tourist Info + Service Bad Homburg, Telefon 06172-1783710.

Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Von rustikal bis fein –
Die Gastronomie lädt ein

480 GRADI – DIE Pizzeria in Bad Homburg feiert einjähriges Bestehen

„Buon Appetito!" wünscht das Service-Team der Pizzeria Napoletana „480 GRADI" Pizzagourmets seit einem Jahr auf der Louisenstrasse in Bad Homburg. Das gesamte Team um die Pizzabäcker Mario Correia, Giovanni Nicoletti, und Salvatore Metoldo feiert mit ihren Gästen den ersten Geburtstag vom 1. bis 31. Mai mit einer tollen Aktion. „Wir gewähren allen Kunden für ihre Erstbestellung im Mai im Internet unter www.480gradi.de einen Preisnachlass von 20 Prozent auf alle Pizzen. Der Gutscheincode lautet **480GRADI20** kündigt Inhaber Daniel Justen an. Der Rabatt gilt nur für alle Bestellungen im Wonnemonat Mai, die über die hauseigene Internetseite erfolgen. Diese sind auch generell zehn Prozent günstiger als bei Bestellungen über andere Lieferdienste. Da die Berühmtheiten der Stadt Neapel Bud Spencer, Sophia Loren, Toto und Diego Maradona Liebhaber echter neapolitanischer Pizza waren, stehen sie mit ihrem Namen Pate für ausgefallene Pizzakreationen im Restaurant. Der Siegeszug der „Pizza nach neapolitanischer Art" begann laut Legende im Jahr 1889. Damals lieferte Pizzabäcker Raffaele Esposito Pizzen an König Umberto und seine Gemahlin Königin Margherita. Ihr schmeckte die einfache, dreifarbige Pizza in den italienischen Nationalfarben mit Tomaten (rot), Mozzarella (weiß) und frischem Basilikum (grün) am besten, die nach ihr benannt ist.
Die Pizza Napoletana wird bei der EU als „Garantiert traditionelle Spezialität" geführt und zählt seit 2017 zum UNESCO Weltkulturerbe. In Bad Homburg werden die 25 verschiedenen Pizzen gemäß der neapolitanischen Tradition mit hochwertigen Zutaten und zahlreichen Toppings nach Wahl hergestellt. „Unser Teig besteht nur aus Wasser, Mehl, Hefe und Salz. Dieser Teig ruht 72 Stunden lang, was ihn besonders macht. Danach wird er wunschgemäß belegt und im Steinofen bei 480 Grad Celsius 90 Sekunden lang gebacken. Unsere Pizzen zeichnen sich durch einen dünnen Boden und einen luftigen Rand aus und sind so lecker wie in Neapel", sagt Pizzameister Mario Correia. Nicht nur beim Teig auch bei den Zutaten wird Wert auf Qualität gelegt. „Unsere Tomatensoße ist aus San-Marzano-Tomaten, wir verwenden Fior di Latte Mozzarella und unsere Wurstwaren in Metzgerqualität kommen exklusiv für uns von einem italienischen Lieferanten." Den Gästen schmecke es. 480 GRADI sei von Uber-Eats mit einer Goldmedaille als die beste Pizzeria in Bad Homburg ausgezeichnet worden. Geliefert werden die nicht angeschnittenen Pizzen in speziellen Kartons emissionsfrei mit dem E-Bike. Ab einem Bestellwert von 40 Euro gibt es ein Pizzamesser als Geschenk dazu. Die Pizzeria ist klein und gemütlich, es finden 25 Gäste Platz. Nicht eingerechnet die Feinkostecke und der Außenbereich. Salatkreationen, Desserts und Getränke wie ein Espresso von Caffé due Mani runden das Angebot in der Pizzeria 480 GRADI perfekt ab.
480 GRADI Pizzeria Napoletana, Louisenstraße 33 – 37, Bad Homburg, montags bis sonntags von 11.30 Uhr bis 22 Uhr, Tel. 06172-9956949, www.480gradi.de.

Herzlichen Glückwunsch!
Die Gewinner des Gewinnspiels im Monat April heißen
Cornelia Hemmerich
(aus Friedrichsdorf)
und **Ingeborg Achenbach**
(aus Friedrichsdorf)
Der Hochtaunus Verlag und „Molitor" gratulieren.

480GRADI
PIZZERIA NAPOLETANA
JUBILÄUMSANGEBOT
1 JAHR ECHTE NAPOLITANISCHE STEINOFENPIZZA IN BAD HOMBURG
20 % BEI ALLEN BESTELLUNGEN ÜBER WWW.480GRADI.DE
RABATTCODE: 480GRADI20
LOUISENSTR. 33-37 | 61348 BAD HOMBURG | TEL. 06172 9956949

Berggasthof herzberg
Öffnungszeiten
Sommer 1.5. bis 30.9.
Mi bis Sa 11-20 Uhr
Sonn- und Feiert. 11-18 Uhr
Mo und Di Ruhetag
Winter 1.10. bis 30.4.
Mi und Do 11-18 Uhr
Fr und Sa 11-20 Uhr
Sonn- und Feiert. 11-18 Uhr
Mo und Di Ruhetag
Unter der Woche ist die Zufahrt mit dem Pkw erlaubt.
Tel.: 06172 / 764-6161
Mobil: 0174 / 219-8654
E-Mail: info@gasthofherzberg.de
www.gasthofherzberg.de

mai tai
Erleben Sie bei uns individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.
Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81
Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr und 17.30 Uhr - 23.00 Uhr
www.maitai-restaurant.de

Restaurant Café Molitor
Montag–Donnerstag ab 17 Uhr
Sonntag von 12–16 Uhr
61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de
Wir sind für Sie da,
wie nur eine Familie es kann

Zwei 50-Euro-Gutscheine zu gewinnen!

Der Hochtaunus Verlag verlost zwei 50-Euro-Gutscheine. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis **Sonntag, 21. Mai 2023**, per Fax 06171-628819, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „480 GRADI", Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text. Die Frage lautet:

WAS GIBT ES ALS GESCHENK AB EINEM BESTELLWERT VON 40 EURO DAZU?

„_IZ_A_ES_ER"

Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und auf der nächsten Restaurantseite in der ersten Ausgabe des nächsten Monats veröffentlicht.

Nutzen Sie jetzt unseren App und webshop
Auch mit Lieferservice!!!
Lieferung täglich
von 11.30 - 14.30 Uhr
und von 17.30 - 21.30 Uhr
Lassen Sie bei uns Ihren Alltag hinter sich und genießen Sie im gemütlich mediterranen Ambiente original italienische Steinofenpizza und andere Spezialitäten.
Wir sind täglich von:
11.30 – 14.30 und
17.30 – 22.00 Uhr in der Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.
Tel. 0 61 72/682 66 83
Fax 0 61 72/682 66 85
Pizzeria Il Gargano

Beim Gottesdienst in der Sonntagsschule wird auch gesungen. Foto: Christl. Hilfsbund

Hilfsbund unterstützt die Partnergemeinde in Aleppo

Bad Homburg (fch). Ihre Reise in den Libanon haben Geschäftsführer Andreas Baumann und Projektleiter Lukas Reineck vom gemeinnützigen Verein „Christlicher Hilfsbund im Orient“ mit einem dreitägigen Aufenthalt in Syrien verknüpft. Das Duo war nach Angaben von Lukas Reineck, der auch für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins mit Sitz in Bad Homburg zuständig ist, vor zehn Jahren zuletzt zu Besuch bei der armenisch-evangelischen Kirchenunion in Syrien. Eingeladen, sich ein aktuelles Bild am Ort von der Lage in Aleppo zu machen, hatte sie Kirchenpräsident Pfarrer Dr. Harout Selimian. Er ist zugleich Pastor der Bethel-Gemeinde in Aleppo.

„In Aleppo hat die armenisch-evangelische Kirchenunion insgesamt drei Gemeinden: die Bethel-Gemeinde die Emanuel-Gemeinde sowie die Märtyrer-Kirche“, informiert Lukas Reineck. Der Christliche Hilfsbund im Orient unterstützt Christen im Nahen Osten ganzheitlich, damit das Evangelium von Jesus Christus dort auch heute sichtbar und erfahrbar wird. Schon während des Kriegs unterstützte der Hilfsbund die Partner in Syrien beispielsweise durch den Bau von Brunnen. Schwerpunkt der Hilfe aus der Kurstadt bildete aber immer die Unterstützung von Jugendlichen und Teenagern in Syrien. „Aktuell helfen wir Gemeinden und Schulen in Aleppo und in Kessab. Dort werden für die Schüler auch Kinderfreizeiten und Nachhilfeunterricht organisiert. Im Sommer findet für ein paar Wochen Sommerferien-Bibelschule für Kinder statt. Außer biblischem Unterricht lernen die Kinder armenische Geschichte. Es gibt Sprachunterricht (Englisch, Französisch und Arabisch) und Spiel- und Freizeitangebote. Kriegsbedingt konnten viele Kinder in den vergangenen Jahre nicht zur Schule gehen. Es gibt einiges nachzuholen. Kinder und junge Erwachsene in Syrien liegen uns besonders am Herzen. Sie sind die nächste Generation, die ihr Land wieder aufbauen soll.“

Positiv überrascht waren die beiden Besucher über die vielen Kinder, die am Gottesdienst in der Sonntagsschule teilnahmen. Ende 2016 hatte sich die Bürgerkriegslage in Aleppo beruhigt. Es gab dort keine heftigen Kämpfe mehr. Die Menschen blickten nach vorne, und der Wiederaufbau Aleppos begann. „Der Wiederaufbau Syriens wird noch Jahre (Jahrzehnte dauern), wenn überhaupt wieder aufgebaut werden kann.“ Dringend benötigt werden Arbeits- und Schulplätze, um weitere Abwanderungen zu verhindern. Wirtschaftssanktionen machen es den Menschen im Alltag schwer.

„Das Land verlassen hat jeder fünfte Syrer, rund drei Millionen Menschen. Sie fehlen im Land, das merkt man.“ Dr. Harout Selimian betont: „Wir wollen die Jugend ermutigen, in unserem geliebten Syrien zu bleiben. Das Land, das unsere Vorfahren während des armenischen Genozids 1915 mit offenen Armen empfangen hat. Momentan steht unser Glaube auf dem Prüfstand. Doch Fakt ist: Syrien ist unser Heimatland. Hier haben wir unsere Wurzeln. Was die Jugend definitiv braucht, ist finanzielle Unterstützung, Ermutigung und in den meisten Fällen Trost. Das Gebot der Stunde lautet: unserer Jugend den Rücken stärken!“

Entlang der Autobahn von Damaskus nach Aleppo sahen die Besucher aus Bad Homburg viel Zerstörung durch den Krieg. Sie fuhren kilometerlang über zerschossene Straßen und vorbei an zerfallenen Häusern. „Ganze Städte und Dörfer sind zerstört. Niemand lebt mehr dort. Wenn man diese Straße nachts entlangfährt, dann ist der Highway dunkel und fast leer.“ Syrien habe keine Energiekrise, doch das Benzin sei für die Bürger zu teuer. „Die meisten Häuser in Aleppo wurden im Bürgerkrieg und nicht durch das Erdbeben beschädigt oder zerstört. Während des Erdbebens sind in Aleppo vereinzelt Häuser eingefallen, viele Gebäude haben Risse und Schäden wie auch Gebäude auf dem Campus der Bethel-Gemeinde.“

Komplett im Krieg zerstört wurde der berühmte Fleischmarkt (Suk) von Aleppo. Er werde gerade wieder langsam aufgebaut. „Auf dem Gelände der Bethel-Gemeinde ist während des Bürgerkriegs eine Rakete eingeschlagen, die nicht detonierte. Sie wurde entschärft, gereinigt und steht im Büro des Pastors.“ Der Christliche Hilfsbund im Orient unterstützte die Partnergemeinde in Aleppo finanziell, damit die Struktur der Campusgebäude stabilisiert werden konnte. Dort suchten Menschen Zuflucht. Auch für ihre Verpflegung wurden Mittel bereitgestellt. Zur Bethel-Gemeinde gehört auch ein Schulkomplex. Zu den Ideen für Projekte gehören „Start-ups für Make-up“, aber auch Werkstätten für Handy und Laptops, um Arbeitsplätze zu schaffen. Weitere Projekte wie der Bau eines Gewächshauses sowie finanzielle Zuschüsse zu Lehrergehältern seien in Planung.

Informationen und Bilder zur Lage in Aleppo gibt es im Internet unter www. hilfsbund.de/aktuelles.

Duo-Abend im Theaterfoyer

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 16. Mai, bietet der Kulturkreis Taunus-Rhein-Main das nächste Highlight an. Ab 19.30 Uhr gestaltet die Geigerin Kim-Chi Vanessa Stutzinger zusammen mit dem Pianisten Dmytro Makhalov einen Duo-Abend. Die beiden spielen im Theaterfoyer des Kurhauses die Frühlingssonate von Beethoven, die Konzertfantasie Tzigane von Ravel und die Sonate G-Dur op. 78 von Brahms. Außerdem wird der Pianist noch mit der „Dante“-Sonate von Franz Liszt zu hören sein. Karten gibt es ab 19 Uhr an der Abendkasse. Diese können aber auch per E-Mail an kulturkreis-trm@gmx.de reserviert werden. Eintritt: zwölf Euro, Mitglieder zehn Euro, Schüler und Studenten sechs Euro.

Frühlingskonzert mit Pop und Chansons

Bad Homburg (hw). Das Frühlingskonzert des gemischten Pop-Chors „Voice Affair“ und des Damenensembles „Sing Tonixen“ findet am Donnerstag, 11. Mai, um 19.30 Uhr unter der Leitung von Damian H. Siegmund in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, Sodener Straße 18, statt. Einlass mit freiem Eintritt ist ab 19 Uhr. Die Mitglieder beider Chöre wollen mit ihrem Programm an diesem Abend unterhalten und Frühlingsgefühle verbreiten. Sie bringen Titel aus Bereichen der Popmusik, Chansons und Musicals zu Gehör. Weitere Informationen über die Gesangsgruppen des Vereins GVG 1855 sind im Internet unter www.singen-in-badhomburg.de zu finden.

Fahrradklima-Test: Vorletzter Platz für Bad Homburg

Hochtaunus (how). Bei der Jubiläumsausgabe des ADFC-Fahrradklima-Tests erzielt der Hochtaunuskreis erneut ein gemischtes Ergebnis. 1227 Bürger haben an der bundesweiten Befragung teilgenommen. Zum zweiten Mal sind alle Kommunen im Hochtaunus vertreten. Unzufrieden sind Radfahrer vor allem mit Ampelschaltungen, fehlender Breite der Radwege und unzureichenden Falschparker-Kontrollen. Leichte Verbesserungen gab nur es bei den geöffneten Einbahnstraßen. Der ADFC fordert den Ausbau der Radinfrastruktur mit Unterstützung des Bundes durch eine jährliche Fahrradmilliarde und eine Modernisierung des Straßenverkehrsrechts.

ADFC-Vorsitzender Patrik Schneider-Ludorff sagt: „In den vergangenen zwei Jahren ist im Hochtaunuskreis außer Planung wenig passiert. Die Radfahrer vergaben für keinen Ort bessere Bewertungen als 2020, leichte Verschlechterungen wurden für Friedrichsdorf, Neu-Anspach und das Schlusslicht Usingen festgestellt, deutlich verschlechtert hat sich Glashütten.“

So verwundert es nicht, dass Usingen (4,56), Königstein (4,51) und Grävenwiesbach (4,48) die drei Schlusslichter der hessischen Orte mit unter 20 000 Einwohnern bilden und Bad Homburg (4,21) auf den vorletzten Platz der Orte ab 50 000 Einwohnern vor Wetzlar abrutscht. Engagement der Gemeinden wird, wie in Wehrheim (3,42), mit Platz 2 der kleinen Gemeinden honoriert. Auch Steinbach (3,66) blieb unter den Top Ten. Friedrichsdorf (leicht verschlechtert auf Rang 4, Note 3,6) und Oberursel (unverändert, 3,7, leicht verbessert auf Rang 7) bleiben unter den Top Ten der Orte mit 20 000 bis 50 000 Einwohnern.

Ziel sei laut ADFC, dass sich alle Menschen auf dem Rad wohl und sicher fühlen. Das sei im Hochtaunus nicht der Fall: 68 Prozent fühlen sich beim Radfahren nicht sicher (Usingen 93 Prozent, Königstein 86 Prozent und Bad Homburg 81 Prozent). Dabei ließe sich schon mit kleineren Maßnahmen die Situation deutlich verbessern, beispielsweise durch konsequente Ahndung von Falschparkern auf Radwegen und Anordnung von Tempo 30. Das reiche aber nicht.

„Die Menschen im Hochtaunuskreis wollen Straßen, die einladend zum Radfahren sind. Dafür brauchen wir ein durchgängiges Radwegenetz innerorts und sichere und komfortable Radverbindungen zwischen den Ortsteilen und in die Nachbarkommunen. Die Radverkehrskonzepte vor Ort und im Kreis müssen umgesetzt werden. Dies kann nur gelingen, wenn Radverkehr zur Chefsache beim Landrat und den Bürgermeistern erklärt wird. Zusätzlich wird von Bund und Land langfristige und planbare Unterstützung benötigt. Auch das Straßenverkehrsrecht benötigt eine Reform, damit willige Kommunen mehr Gestaltungsfreiheit bekommen, um die Radfahrbedingungen vor Ort zu verbessern“, sagt Patrik Schneider-Ludorff. Den 612 freiwilligen Anmerkungen in den Fragebögen ist allgemeiner Unmut zu entnehmen, dass im Wesentlichen außer Lippenbekenntnissen nichts passiert ist. Wo Fahrradkonzepte vorhanden sind, fehlt es an der spürbaren Umsetzung. Gleichzeitig erfolgen ständig Maßnahmen zum Wohle des Autoverkehrs. Gegenüber dem letzten Test im Jahr 2020 blieb die Gesamtbewertung im Hochtaunuskreis unverändert. Im Durchschnitt geben die Radfahrer die Note ausreichend (4,0) für die Fahrradfreundlichkeit. Positiv bewerten sie den Trend zur Öffnung der Einbahnstraßen. Nachgelassen hat der „Spaß am Fahrradfahren“ (0,24), die Einschätzung „Alle fahren Rad“ (0,24) und die „Berichterstattung“ (0,27). Den Punkt „Förderung des Radverkehrs in jüngster Zeit“ beurteilen Friedrichsdorf, Oberursel und Glashütten mit einer Verschlechterung um 0,4 und Grävenwiesbach, Usingen um 0,3 sowie Bad Homburg und Kronberg um 0,2 Notenpunkte. Hier zeigt Wehrheim, dass eine Verbesserung um 0,4 Notenpunkte möglich ist.

In der Zusatzbefragung zum ländlichen Raum beim Fahrradklima-Test sollten die Teilnehmer bewerten, wie gut die Nachbarorte per Rad zu erreichen sind. Hier gab es vor allem für kleinere Kommunen, die weit von urbanen Zentren entfernt sind, schlechte Noten: Glashütten (4,92) und Grävenwiesbach (5,24) bewerten diese Situation am schlechtesten in Hessen. Auch die Möglichkeit zur eigenständigen Radmobilität von Kindern und Jugendlichen erfährt oft eine negative Bewertung, etwa in Weilrod (4,79), Schmitten (4,80) oder Grävenwiesbach (4,85).

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist eine der größten Befragungen zur Zufriedenheit von Radfahrern weltweit. Er wird vom Fahrradclub ADFC alle zwei Jahre mit Unterstützung des Bundesverkehrsministeriums durchgeführt und fand 2022 zum zehnten Mal statt. Rund 245 000 Radfahrer haben bei diesem Durchgang abgestimmt, davon nur 16 Prozent ADFC-Mitglieder. 1114 Städte kamen in die Wertung, mehr als jemals zuvor. Bei den 27 Fragen ging es darum, ob man sich auf dem Rad sicher fühlt, wie gut die Radwege sind und wie viel die eigene Kommune für die Fahrradförderung tut. Fünf Zusatzfragen drehten sich dieses Mal um das Radfahren im ländlichen Raum. Damit fundierte Ergebnisse erzielt werden, müssen pro Stadt mindestens 50, bei größeren Städten mindestens 75 beziehungsweise 100 Abstimmungsergebnisse vorliegen. „Die Ergebnisse des Tests haben durch die breite Bürgerbeteiligung hohe Aussagekraft und können Kommunen helfen, das Angebot für Radfahrer gezielt zu verbessern“, so der ADFC. Detaillierte Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests gibt es im Internet unter www.fahrradklima-test.adfc.de.

Quote bei 4,4 Prozent

Hochtaunus (how). Im März waren im Hochtaunuskreis 5268 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 20 Personen (-0,4 Prozent) weniger als im März 2022. 391 Menschen (+8 Prozent) waren dagegen im Vergleich zum April des Vorjahres mehr gemeldet. Die Arbeitslosenquote lag im April bei 4,4 Prozent.

Jahresversammlung

Bad Homburg (hw). Die Bad Homburger Karneval-Gesellschaft „Freunde des Carneval“ lädt für Donnerstag, 11. Mai, um 20 Uhr zur Jahresversammlung in das Vereinsheim, Obergasse 8, ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, die Neuwahl der Kassenprüfer und Verschiedenes.

Themenvielfalt beim MIT-Stammtisch

Hochtaunus (how). Mit der Begrüßung des CDU-Landtagskandidaten für den Wahlkreis Hochtaunus II, Sebastian Sommer, im Alt-Oberurseler Brauhaus eröffnete die Vorsitzende der Mittelstandsunion (MIT), Claudia Kott, den dritten Stammtisch der MIT, der an jedem zweiten Freitag im Quartal stattfindet. Das Thema diesmal lautete: „Hessen 2035 – Politik für ein zukunftsfähiges Bundesland“. Mehr als 30 Mitglieder, Freunde und Gäste hatten bei einladendem Wetter den Weg nach Oberursel gefunden.

Sebastian Sommer begann mit dem Thema Sicherheit, das auch im Taunus immer mehr in den Fokus rückt. Jürgen Strempel, Erster Stadtrat von Neu-Anspach, brachte verstärkte Kameraüberwachung ins Gespräch. Die Bildung sei ihm ein weiteres großes Anliegen. Das bedeute zwar eine große Kraftanstrengung, aber man dürfe nicht von einem leistungsorientierten, differenzierten Schulsystem abweichen, „denn nur durch dieses wird eine individuelle Förderung und Forderung gewährleistet“, sagte er. Auch das Thema „solide Finanzen“ ist der CDU sehr wichtig, daher sollte an der Schuldenbremse festgehalten werden, so der Tenor.

Aus dem Publikum kam der Einwand, dass in vielen Bereichen Kosten erhöht würden. Zwar machen die Kommunen das auf unterschiedliche Art und Weise, „doch die Belastungen beispielsweise durch höhere Grundsteuern betreffen jeden Bürger“.

Ein Besucher des MIT-Stammtischs sprach sich für eine Verlängerung der Laufzeiten der Atomkraftwerke aus und bekam vor allem Beifall von einer Seniorin, die meinte, dass man mit den zukünftigen Energiepreisen auch große Unternehmen aus dem Land treiben würde. Viel diskutiert wurde außerdem über die Ausstattung der Bundeswehr.

Über den RMV, die Idee einer Gondelbahn bis hinauf auf den Feldberg und den Autoverkehr wurde ebenfalls gesprochen. Bei der Verabschiedung sagte Oberursels Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler: „Ich fahre mit dem Fahrrad, ein großes Thema, über das wir noch gar nicht gesprochen haben.“

So jubeln Hessen-Rekordler! Das Team der Startgemeinschaft „Königstein/Groß-Gerau/Kronberg“ verteidigt bei der Staffel DM in Bietigheim-Bissingen erfolgreich den Titel der U20 über 4x400 Meter. Finn Kohlenbach (KLV), Sven Müller (Friedrichsdorf/MTV), Louis Buschbeck und Lasse Schmitt (beide KLV) haben nach hervorragenden 3:14,76 Minuten 7,90 Sekunden Vorsprung auf die Startgemeinschaft Düsseldorf (3:22,66 Minuten). Foto: fk

Hessenrekord für Taunus-Truppe

Hochtaunus (fk). Neue Hessenrekorde in der Leichtathletik haben eher Seltenheitswert. In der Regel müssen höchstens ein, zwei Mal pro Saison die Statistiken umgeschrieben werden. Jetzt war es wieder einmal soweit. Beteiligt am neuen Landesrekord war auch ein Langsprinter aus Friedrichsdorf. Sven Müller gehört der Startgemeinschaft „Königstein/Groß-Gerau/Kronberg“ an, die als Titelverteidiger über 4x400 Meter der Altersklasse U20 zu den deutschen Staffel-Meisterschaften nach Bietigheim-Bissingen anreisten.

Mit dem sicherlich nicht unerheblichen Druck, den DM-Titel von Mainz aus dem Vorjahr verteidigen zu wollen, kam das reine Taunus-Team bestens zurecht. Dann haben es wieder „getan“ und lieferten im Stadion „Ellental“ einen überragenden Auftritt ab. Langhürden-Spezialist Lasse Schmitt (KLV) hatte den Part des Startläufers, machte von Beginn an mächtig Druck und übergab als Führender an Mittelstreckler Sebastian Buschbeck (ebenfalls KLV). Der Youngster im Team – er gehört noch dem Jahrgang 2005 an – zog nach der Kurvenvorgabe am Anfang der Gegengeraden ungefährdet nach innen und hielt die nachfolgenden Team problemlos auf Distanz. Auch Sven Müller (MTV) – er steckt momentan im Abi-Stress – ließ nichts anbrennen und übergab den Staffelstab an Schlussläufer Finn Kohlenbach. Der KLVler, der mit seiner Hallensaison gar nicht so zufrieden war, präsentierte sich nach der Rückkehr aus dem Trainingslager in toller Form. Der Vorsprung auf die Verfolger schien sogar noch anzuwachsen. Am Ende leuchtete für die Taunus-Truppe eine Zeit von 3:14,76 Minuten auf der Anzeigetafel auf. Neuer Hessenrekord. Die alte Marke hielt seit knapp 14 Jahren der TSV Friedberg-Fauerbach mit 3:17,17 Minuten. Eine Steigerung um satte 2,41 Sekunden – Welten im Langsprint.

Bleiben wir bei den Rekorden: Klar, dass die vier U20er die eigene Kreisrekordmarke aus dem Vorjahr (3:18,37 Minuten) ebenfalls erheblich nach unten drückten. Doch damit nicht genug. Auch den Kreisrekord bei den Männern schnappte sich die vier Jugendlichen. Die alte Bestzeit hatte fast 39 Jahre Bestand, war also ein hochwertiger Dauerbrenner. Ende Mai 1984 hatte die HTG Bad Homburg (Worpitz, Noll, Burkhard, Burmeister) in Wiesbaden handgestoppte 3:14,9 Minuten vorgelegt.

„Eine Medaille war fest eingeplant, Gold von der Papierform her möglich. Doch Staffeln, nicht nur im Sprint, haben so ihre eigenen Gesetze. Gilt es doch, drei Wechsel ohne Panne zu überstehen. Während bei den 4x100 Metern komplett in Bahnen gelaufen wird, gibt es über 4x400 Meter durchaus die Möglichkeit, das Holz zu verlieren. Also sauber durchkommen und dann jubeln lautete die Devise. Das haben die Jungs optimal gemacht“, so Judith Wagemans, die sportliche Leiterin des Königsteiner LV.

Der erneute Erfolg zeigt, dass in der Individualsportart Leichtathletik Staffeln doch einen besonderen Stellenwert haben. Bieten sie doch fast die einzige Möglichkeit, etwas als Team zu erreichen. Sonst tritt man ja immer, auch innerhalb des Vereins, nur gegen- und nicht miteinander an. Die Jungs der Startgemeinschaft haben einmal mehr gezeigt, dass sie national zur ersten Liga gehören und eine eingespielte Truppe sind.

Die Judo-Frauen der HTG sorgen für Überraschung

Bad Homburg (gw). In der Judo-Bundesliga der Frauen hat die HTG Bad Homburg mit dem 8:6-Heimsieg gegen den Budo-Club Karlsruhe im Primodeus-Park für eine faustdicke Überraschung gesorgt.

Nach den beiden 2:12-Niederlagen gegen die TSG Backnang und beim VfL Sindelfingen waren die Schützlinge von Trainer Mario Rolle auch beim zweiten Auftritt im eigenen Dojo nur Außenseiter, zumal sie gegen den deutschen Mannschaftsmeister des Jahres 2020 erneut ohne die verletzte Nationalmannschafts-Kämpferin Annabelle Winzig antreten mussten. Höhepunkt im ersten Durchgang war der Kampf in der Gewichtsklasse bis 78 Kilogramm, in dem sich Julie Hölterhoff gegen die 29-jährige Serbin Una Svetlana Tuba knapp mit 0:7 geschlagen geben musste. Im zweiten Duell setzte sich die Bad Homburgerin dann allerdings mit „Ippon“ gegen Tuba durch und hatte damit auch ihren persönlichen Anteil am ersten Saisonsieg. Entscheidend für den Erfolg gegen Karlsruhe jedoch waren die jeweils zwei Einzelsiege von Mina Ricken in der Gewichtsklasse bis 70 Kilogramm sowie von Lilli Louise Wojta in der Gewichtsklasse über 78 Kilogramm.

Nachdem die Gastgeberinnen nach einer knappen 4:3-Halbzeitführung im zweiten Durchgang die ersten vier Kämpfe für sich entschieden hatten und beim 8:3 die Entscheidung bereits gefallen war, konnte Karlsruhe in den letzten drei Duellen nur noch Ergebniskosmetik betreiben.

Am vierten und letzten Kampftag der Bundesliga-Saison 2023 ist die HTG Bad Homburg am 24. Juni um 15 Uhr zu Gast beim Tabellen-Schlusslicht JC Wiesbaden.

Mina Ricken (rechts) gewinnt für die HTG Bad Homburg zweimal gegen Lisa Oberföll vom BC Karlsruhe. Foto: gw

Sentinels gegen Rekordmeister

Bad Homburg (gw). Es war eine Standortbestimmung, die mit einem durchaus zu erwartenden Ergebnis endete. Mit 55:7 (38:7) hat sich der deutsche Rekordmeister New Yorker Lions aus Braunschweig am Samstagabend vor knapp 400 Zuschauern auf der Sportanlage Nordwest in Kirdorf zum Auftakt der Football-Saison 2023 bei den Bad Homburg Sentinels durchgesetzt.

In punkto Athletik und Taktik waren die mit ihrem Maskottchen „Tack“ angereisten Gäste dem heimischen Zweitligisten erwartungsgemäß deutlich überlegen und dokumentierten das vom ersten Spielzug an. Auf der neuen elektronischen Anzeigen-Tafel, die ab sofort das bisherige manuell zu bedienende Info-Tableau ersetzt, war nach einem 0:21 nach dem ersten Viertel zur Pause ein Zwischenstand von 38:7 für den zwölfmaligen deutschen Champion abzulesen.,

Exakt 2:52 Minuten vor dem Ende des zweiten Viertels kamen die Hausherren unter großem Jubel der einheimischen Zuschauer zu ihrem ersten Erfolgserlebnis in dieser Saison, denn Neuzugang Aaron Seward erzielte nach einem Pass von Backup-Quarterback Timm Mielech mit einem Lauf über 65 Yards den ersten Touchdown der Sentinels. Der Extrapunkt durch den anschließenden Kick ging auf das Konto von Daniel Claar.

Bad Homburgs neuer Quarterback Jakob Parks stand gegen seine Ex-Kollegen aus Braunschweig verabredungsgemäß nur während der ersten beiden Spielzüge auf dem Feld und machte anschließend Platz für Timm Mielech.

„Wir hatten in der Anfangsphase zunächst noch zu viel Respekt vor den Gästen, aber dann habe ich in unserem Spiel sehr viele gute Ansätze gesehen. Vor allem Timm Mielech hat mir als Quarterback gefallen“, sagte Sentinels-Präsident Maximilian Schwarz. Er war als Offensive Coordinator durchaus zufrieden mit dem Härtetest gegen die Lions. Das Ergebnis war in diesem in der Vereins-Historie außergewöhnlichen Highlight gegen den sechsfachen Gewinner der „Eurobowl“ ohnehin nur nachrangig.

Zwei Wochen vor dem Saisonstart in der GFL 2 am 21. Mai um 15 Uhr gegen Aufsteiger Pforzheim Wilddogs laufen die Vorbereitungen bei den „Wächtern“ aus dem Taunus auf Hochtouren.

Tickets für alle fünf Heimspiele der Saison 2023 gibt es im Internet unter www.afc-sentinels.com/tickets-2023.

JSG Kirdorf gewinnt C-Jugend-Pokal

Hochtaunus (gw). Die Nachwuchsfußballer der JSG Kirdorf Bad Homburg, des SC Eintracht Oberursel und des 1. FC-TSG Königstein haben am Sonntag die Kreispokalendspiele für die Altersklassen C-, D- und E-Jugend gewonnen, die auf dem Sportplatz am Wiesenborn in Kirdorf ausgetragen wurden.

Das Finale der C-Jugend (U15) war eine klare Angelegenheit, denn die von Carlo Faulhaber trainierte Mannschaft des Ausrichters JSG Kirdorf Bad Homburg setzte sich gegen die JSG Wehrheim/Pfaffenwiesbach mit 6:0 (4:0) durch. Bei der D-Jugend (U13) war der Nachwuchs von Eintracht Oberursel gegen den FSV Steinbach mit 5:3 (4:3) erfolgreich, wobei Philip Scheel, Sergian Strainovic, Karl Kauer, Moritz Schorn und Maximilian Richter die Tore für das Team von Trainer Marc Dickes erzielt haben. Kreispokalsieger der E-Jugend (U11) wurde der 1. FC-TSG Königstein unter Trainer Miljenko Galic mit einem 2:1 (2:0) gegen den EFC Kronberg.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: Spvgg. 05 Oberrad – FV Stierstadt (Fr., 20.00), 1. FC-TSG Königstein – FSV Friedrichsdorf, Sportfreunde Friedrichsdorf – TSG Ober-Wöllstadt, SG Ober-Erlenbach – FC Kalbach, Usinger TSG – SV der Bosnier Frankfurt, SKV Beienheim – FC Neu-Anspach, Spvgg. 03 Fechenheim – DJK Helvetia Bad Homburg, FG 02 Seckbach – TSV Bad Nauheim (alle So., 15.30).

Kreisoberliga: SGK Bad Homburg – FC 09 Oberstedten (Do., 20.00), Sportfreunde Friedrichsdorf II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (So., 13.00), SV Teutonia Köppern – FC Mammolshain, Eintracht Oberursel – SG Eschbach/Wernborn, TSV Vatanspor Bad Homburg – SG Oberhöchstadt, FC 06 Weißkirchen – FC Neu-Anspach II, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – 1. FC 04 Oberursel (alle So., 15.00).

Kreisliga A: Usinger TSG II – SV Seulberg, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Eintracht Feldberg (beide So., 13.15), TV Burgholzhausen – DJK Helvetia Bad Homburg II, EFC Kronberg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, FSV Steinbach – FV Stierstadt II, SG Westerfeld – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod (alle So., 15.00).

Kreisliga B: 1. FC-TSG Königstein II – SV Bommersheim, Eintracht Oberursel II – SG Eschbach/Wernborn (beide So., 13.00), SV Teutonia Köppern II – SV Seulberg II, EFC Kronberg II – FSG Niederlauken/Laubach, SG Oberhöchstadt II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach, FC 06 Weißkirchen II – SG Hundstadt (alle So., 13.15), SG Ober-Erlenbach II – SG Eintracht Feldberg (So., 13.30).

Kreisliga C: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – FC Mammolshain II (Fr., 20.00), FSV Steinbach II – TSV Vatanspor Bad Homburg II (So., 12.45), SG Westerfeld II – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II (So., 13.15).

Frauen-Gruppenliga Südost: SG Westerfeld – SV Niederursel (Sa., 18.00).

Frauen-Kreisoberliga Frankfurt: SV Oberdorfelden – 1. FFV Oberursel (So., 11.00).

Frauen-Kreisliga A Frankfurt, Gruppe 1: TV Burgholzhausen – VfB Friedberg (Sa., 17.00).

Frauen-Kreisliga B Frankfurt (7er): 1. FFV Oberursel II – SV Seulberg (Sa., 15.00). (gw)

Jamel Hedhli von den Bad Homburg Sentinels sprintet mit dem Football an der Braunschweiger Defense vorbei. Foto: gw

Sport in Kürze

Baseball: In der 2. Bundesliga Süd-West erwarten die Bad Homburg Hornets am Samstag um 12 Uhr die Darmstadt Whippets zum nächsten Doubleheader im Taunus-Baseball-Park.

Football: Die U 19 der Bad Homburg Sentinels ist in der Junioren-Bundesliga mit einem 22:20-Derbysieg bei den Wiesbaden Phantoms in die Saison 2023 gestartet und erwartet am Samstag um 15 Uhr die Saarland Hurricans zum ersten Heimspiel im Sportzentrum Nordwest.

Judo: In der Männer-Oberliga treten die Männer der HTG Bad Homburg am Samstag ab 17 Uhr in Frankfurt gegen die TSG Nordwest und den JC Hünfelden an.

Tennis: Meldeschluss für die Jugend-Kreismeisterschaften 2023 im Tenniskreis Hochtaunus/Wetterau für die Altersklassen U 8 bis U 18 ist am kommenden Sonntag, 7. Mai, wobei Anmeldungen wie gewohnt über die Internet-Plattform www.mybigpoint.de erfolgen. Die Meisterschaften finden vom 15. bis 18. Mai auf verschiedenen Anlagen statt. (gw)

† PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Machnik-Schlarb)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 7. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Musikgottesdienst
(Dr. Krenski/Kähler/Walther)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail:
kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 7. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe (G. Guist)

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail:
kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe (R. Guist)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 6. Mai
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 7. Mai
Kein Gottesdienst

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienst: 9.30 Uhr und 12.30 Uhr
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 6. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 7. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier zur Erstkommunion

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 6. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Eucharistiefeier zur Erstkommunion

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 7. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier/Minikirche

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 6. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier der philippinschen Gemeinde
Sonntag, 7. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier zur Erstkommunion

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 7. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 6. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier/Patrozinium

Wanderausstellung will für häusliche Gewalt sensibilisieren

Hochtaunus (fch). Die Zahlen sind erschreckend: In Deutschland ist fast jede vierte Frau einmal in ihrem Leben von Partnerschaftsgewalt betroffen. Wie ein Blick auf die jährlich erscheinende Statistik des Bundeskriminalamts zeigt, waren 2021 von Partnerschaftsgewalt 115 342 Frauen und 28 262 Männer betroffen. Das sind im Schnitt täglich 392 Fälle. Die Polizeidirektion Hochtaunus hat 2021 insgesamt 355 Fälle häuslicher Gewalt erfasst. „Die Dunkelziffer ist um ein Vielfaches höher. Nur der kleinere Teil der Betroffenen wendet sich an die Polizei oder an das Hilfesystem. Dabei wurden mit der Einführung des Gewaltschutzgesetzes 2002 die Rechte und Schutzmöglichkeiten der Opfer häuslicher Gewalt gestärkt, und die Täter werden zur Verantwortung gezogen.

Hinter verschlossenen Türen

„Für 113 Frauen endete vor zwei Jahren die Gewalt tödlich in einem Femizid. Auch 14 Männer wurden getötet“, informieren Anja Körneke von der Beratungs- und Interventionsstelle „Frauen helfen Frauen“, Elke Engelmann von der Leitstelle für Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe des Hochtaunuskreises, Sebastian Göbel von der Männerberatung/Täterarbeit bei häuslicher Gewalt, und Dagmar Wacker von der „LOTTE“-Beratungsstelle für Mädchen und Frauen. Als Femizid bezeichnet man die Tötung von Frauen und Mädchen aufgrund ihres Geschlechts. Häusliche Gewalt findet hinter verschlossenen Türen statt. „Häusliche Gewalt geht uns alle an. Wir alle können etwas dagegen unternehmen.“ Der Großteil der Betroffenen ist, wie die Statistik belegt, weiblich. „Von den Opfern waren 80,3 Prozent weiblich und 19,7 Prozent männlich“, informiert das Quartett. „Gewalt kommt in allen Schichten vor, unabhängig von Bildung, sozialem Status und kulturellem Hintergrund“, betont Sebastian Göbel. Täter sind Partner oder Ex-Lebenspartner. Mitbetroffen sind immer auch die Kinder. „Partnerschaftsgewalt kann alle Formen von Gewalt umfassen. Körperliche, psychische, sexualisierte, soziale, finanzielle, digitalisierte sowie Stalking“, sagt Engelmann.

Macht und Kontrolle

Die Begriffe „häusliche Gewalt“ oder „Partnerschaftsgewalt“ stehen für ein komplexes Misshandlungssystem, das auf Macht und Kontrolle in einer Beziehung zielt. Gewalt zerstöre durch Schuldzuweisungen der Täter auf die Opfer, deren Selbstbewusstsein, Gesundheit und Leben, vergifte soziale Beziehungen und soziale Zusammenhänge. Die eigenen vier Wände werden durch Partnerschaftsgewalt zu einem Ort der Angst und der Gewalt. „Partnerschaftsgewalt beginnt häufig schleichend, mit oftmals unmerklichen Kleinigkeiten. Erste Signale werden oft übersehen, sowohl von den Betroffenen selbst als auch vom Umfeld“, sagt Wacker.

Warnzeichen, die Gefahr bedeuten, können sich zeigen, wenn verlangt wird, dass Träume aufgegeben werden, wenn grundlose Eifersucht im Spiel ist, wenn dem Partner alle Schuld zugeschoben und eigenes Fehlverhalten heruntergespielt wird.
Ein frühzeitiges Erkennen möglicher Gefahren kann dazu beitragen, die mentale und körperliche Unversehrtheit zu schützen oder eine drohende Eskalation zu vermeiden. Prävention schützt und stärkt. Um möglichst viele Menschen für das oft mit Scham besetzte Thema zu sensibilisieren und die Opfer zu ermutigen, sich Hilfe zu holen, hat sich vor 23 Jahren das Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt (HIP) gegründet, eine Arbeitsgemeinschaft von Schutzeinrichtungen, Polizei, Behörden und weiteren sozialen Einrichtungen im Hochtaunuskreis, deren Mitglieder die Situation von Gewalt betroffener Frauen und Kinder im Hochtaunuskreis verbessern wollen. Der „HIP“-Arbeitskreis im Hochtaunuskreis hat die Wanderausstellung „Und das soll Liebe sein…? Warnsignale häuslicher Gewalt erkennen und handeln“ nach Bad Homburg und Kronberg geholt.

Anja Körneke, Elke Engelmann, Sebastian Göbel und Dagmar Wacker (v. l.) informieren über die Wanderausstellung „Und das soll Liebe sein?“, die in Bad Homburg und Kronberg zu sehen ist. *Foto: fch*

Tagebuch als Grundlage

Sie basiert auf dem gleichnamigen Buch von Rosalind Penford, die zehn Jahre ihres Lebens mit einem gewalttätigen Partner verbrachte. Sie schrieb in dieser Zeit Tagebuch und fertigte unzählige Zeichnungen über das Erlebte an. Diese Zeichnungen bilden die Grundlage für Informationen auf 15 Roll-ups, die eindrucksvoll und deutlich zeigen, auf welche zum Teil subtile Art und Weise sich Gewalt zeigen kann. Ziel der Wanderausstellung ist es, durch Vernetzung eine verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit zu erreichen, sodass Betroffene von häuslicher Gewalt nachhaltig geschützt werden.

Die Wanderausstellung ist von Donnerstag, 4. Mai, bis Samstag, 13. Mai, im Foyer der Stadtbibliothek in Bad Homburg, Dorotheenstraße 24, und vom 15. bis zum 25. Mai in der Stadthalle in Kronberg zu sehen. Angeboten werden Führungen durch die Ausstellung. Geöffnet ist die Ausstellung in Bad Homburg dienstags bis freitags von 11 bis 18 Uhr sowie samstags von 11 bis 14 Uhr, in Kronberg montags bis donnerstags von 12 bis 22 Uhr. Weitere Informationen zur Ausstellung gibt es im Internet unter www.frauenhaus-oberursel.de/hip.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Kindergottesdienst (Hannemann)

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 7. Mai
Kein Gottesdienst

Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Hund)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Musikgottesdienst (Schrick)
11.15 Uhr Kindergottesdienst,
Gemeindehaus Gartenfeld, Stedter Weg 40

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Metz)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kufner)

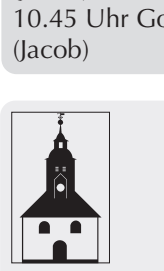
Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 7. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Jacob)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Jacob)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Familiengottesdienst (Couard)

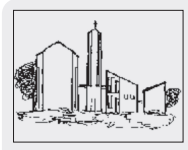
Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr katholischer Gottesdienst (Ruth)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 7. Mai
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr portugiesischer Gottesdienst

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 6. Mai
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 7. Mai
9.30 Uhr Minigottesdienst
10.30 Uhr Heilige Messe mit Livestream unter ogy.de/k4

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 7. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Briefmarkennachlass/Sammlung aus D/EU/ASIEN auch Münzen/Medaillien von Sammler gesucht. Tel. 06124/2061

Kaufe moderne Möbel + Lampen der 50-70er Jahre (Teak + Palisander), Sofa, Sessel, Sideboard, Tisch, Regal, etc. auch rep.bedürftig. Tel. 0176/45770885

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Frau sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschen- uhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Menzen kauft Pelze aller Art,Nähmachine, Schreibmaschine,Figuren,Schallplatten,Eisenbahnen,Leder u. Krokotschen,Silberbesteck,Bleikristall,Porzellan,Zinn,Modeschmuck,Möbel,Kleider,Alt.- u. Bruchgold,Zahngold,Goldschmuck ,Gardinen,Uhren, Münzen,Bernstein,Perlen,Bilder,Gobelin,Messingen,Teppiche,Orden,Fernglas,Puppen,Perücken,Krüge,komplette Nachlässe sowie Wertschätzung,100% Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr. Tel. 06196/4026889

Sammler kauft Silberbestecke,alte Nähmaschinen, Porzellan,Münzen,-Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen ! Fachkundige und kompetent! Tel. 069/89004093

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung Tel.06195/63797

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reperaturbedürftig. Tel. 0176/37656265

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen
Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160·www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Garage zu vermieten, keine SUV. 50,- € in Oberst. Eichwäldchen, Drosselweg 13. Tel. 06172/31194 nach 18 Uhr

Tiefgaragen-PKW-Stellplatz in der Frölingstr. zu verm. 100,- € Tel. 0162/4334520

Suche zum Mieten, ebenerdigen Raum, Garage o.ä. zum Abstellen von 2 E-Bikes in Kelkheim. Tel. 0172/6718474

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Kaufe alte Motorräder, Mofas usw. auch defekt. Tel. 0176/37656265

Verkaufe BMW C1 125 ccm. Überdacht, Sitz- und Griffheizung. Baujahr 2002, 8000 km. Guter und gepflegter Zustand. Mit Transportkoffer. 1990,– €. Tel: 0172/6746439

KENNENLERNEN

Zum Einkehren und Genießen in Gasthäuser im Taunus suche ich eine nette Dame bis 65 J. Ich bin w. und aus OU. Tel. 0151/74366805

Prellball-Gruppe in Steinbach/Ts. su. dringend Verstärkung. Damen u. Herren, gerne ab 40+ sind sehr willkommen. Tel. 06171/79074 od. 0172/6893779

Vermögende Frau gesucht. Insolventer attraktiver Unternehmer (Mitte 50) will hohen Lebensstandard behalten. Sie haben hierzu die Finanzmittel. Heirat ist Bedingung. Meine E-Mail: zeit23@icloud.com

Welche nette Frau zw. 55 u. 65 J. möchte mit mir 66 J. , 175, NR, NT mit leichtem Bauchansatz das Leben im Ruhestand genießen? Zu gerne möchte ich eine Frau an meiner Seite haben, die es wirklich ernst meint. Bist du vielleicht die Richtige? Bitte mit Bild. Ich beantworte alles andere bei einem Kaffee Chiffre VT 15/01

PARTNERSCHAFT

Er, 83 J., 1,75 m, Witwer, NR, NT, o. Auto, sportl., Pedelec, Naturköstler, sucht Sie, gesundheitsbewusst, aktiv für ein sinnerf. Miteinander in der noch verbleibenden Lebensendzeit in Frdf., HG, OU. Tel. 06172/79059 o. Chiffre OW 1804

Symp. Rentnerin, 76/168, vorzeigbar, möchte nicht mehr alleine sein. Welcher liebensw., treue Herr möchte den letzten Lebensabschnitt mit mir gemeinsam gehen? Ich freue mich auf Ihre Antwort unter Chiffre OW 1803

Vermögende Frau gesucht. Insolventer attraktiver Unternehmer (Mitte 50) will hohen Lebensstandard behalten. Sie haben hierzu die Finanzmittel. Heirat ist Bedingung. E-Mail: zeit23@icloud.com

Er, 69, schlank, studiert, sucht Freundin für gemeinsame Unternehmungen, wie den Besuch schöner Städte und Kunstaustellungen. Fotografieren und sich bei Spaziergängern über die Schönheit der Natur erfreuen. Chiffre: VT 17/03

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Karin, 57 J.,** bin eine naturverb., sparsame u. häusl. Frau, natürlich hübsch, mit super Figur. Mein Beruf macht mir sehr viel Freude, bin aber auch e. hervorrag. Hobbyköchin u. ordentl. Hausfrau. Was mir fehlt bist DU! Für ein Kennenlernen ruf üb. pv an. **Tel. 0176-34498341**

➤ **Bin die Silvia, 65 J.,** mit super Figur, herzl. Wesen u. liebe es den Haushalt zu führen, denn die Hausarbeit liegt mir im Blut. Bin immer ehrlich u. treu, denn was ich gar nicht mag ist Lug u. Trug. Fehlt Dir nicht auch jemand, der immer für Dich da ist? Dann ruf üb. pv an u. lass es uns zus. versuchen. **Tel. 0162-7928872**

Hübsche Rita 65 J., als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein, da ich nur e. kl. Rente habe, dafür aber ein großes Herz – habe ich wieder den Wunsch e. guten Mann zu umsorgen, gerne auch bis 80, habe PKW, keine großen Ansprüche und wäre auch jederzeit umzugsbereit pv **Tel. 0151 – 62913877**

➤ **Ulla, 70 J.,** mit Frühlingsgefühlen, auffallend hübsch, doch nichts ist mehr so wie es war, seit ich verwitwet bin. So schwer kann es doch nicht sein, noch einmal e. lieben Mann zu finden? Einfach wieder zu zweit sein, Du musst nur noch üb. pv anrufen. **Tel. 06431-2197648**

BETREUUNG/ PFLEGE

Seniorenbetreuerin mit über 20 Jahren Erfahrung (auch mit Demenzkranken) sucht eine Stelle im Privathaushalt. Ich unterstütze Sie im Alltag, z. B. Freizeit, Lebensgestaltung, Haushaltshilfe, Begleitung u. Erledigungen. Ich verfüge über einen PKW und Referenzen. Ich begleite Sie gern in Ihrem Leben. Sie erreichen mich ab 18 Uhr unter Tel. 0152/16883403

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

„24 Std.-Betreuerin“
sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask seniorен-home-service*
06172-28 89 191

www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Biete Senioren in Bad Homburg Hilfe im Haushalt an. Tel. 0178/3978833

Suchen Sie eine Unterstützung im Alltag? Nette, deutsche Rentnerin freut sich auf Ihre Nachricht. Chiffre OW 1805

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Ackerland/Wiese in Neu-Anspach (Heisterbach) mit 677 m² für 14.000,- € zu verkaufen dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Suche Gartengrundstück mit Abstellmöglichkeit für Bienen-Haltungsmaterial/Gartenhaus in oder um Bad Homburg Ober-Erlenbach. Tel. 0171/1217235

Bauplatz 470 m² im Taunus zwischen Bad Homburg und Weilburg für 85.000,- € abzugeben. Tel. 0157/52990203

Grundstück gesucht. 200– 400 m², Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@bullman.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Sympathische junge Familie (zwei Kinder, prom. Ärztin/Kfm) sucht EFH mit Garten zum Kauf von privat. Tel. 0163/7444470

Junge Familie sucht Haus mit großem Garten zum Kauf in Königstein/Kronberg. Bis € 1,5M. Auch renovierungsbedürftig. Angebote bitte an taunushaus2023@gmail.com

Junge Familie sucht Haus ab 130 qm zum Kauf. Bevorzugt in ruhiger, grüner Lage von Bad Soden, Sulzbach, Liederbach, Kelkheim oder Eschborn. Wir sind bereit sofort einen angemessenen Preis zu zahlen und freuen uns auf Ihre Rückmeldung mit Angeboten oder Hinweisen. Tel. 06196/6525957 oder haus.im.taunus@web.de

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. E-Mail: altersvorsorge-kelkheim@gmail.com

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Oberursel, 1 Zi.Whg mit sep. Küche, Balkon, TG-Bad, Flur, Keller & Speicher, ca. 34 m², 1. OG VHB 195.000,- €. Tel. 0171/3617246 (Makler zwecklos)

EFH (2 OGs), freistehend, 7 Zi, EBK, Bad, WC (2), Baujahr 1966, HG-OE, Feldrandlage, Grundstück 654 m², Garage, Garten (Südlage), Wintergarten, Terrasse mit Glasdach, ausgebauter Keller, Außentank (ÖL), zu verkaufen, VB 930.000,- €. Seriöse Anfragen mit Rufnummer bitte unter Tel. 01522/5444593 (Mailbox) hinterlegen oder E-Mail: Haus-Haus-XYZ@gmx.de

MFH in Kelkheim, mit Blick auf Skyline. Frei stehend, 4 WE (3x Maisonette, davon 2 mit Garten), 3 Stellpl., Heizung Gas-Brennwert mit Solarthermie neu 04/23 Preis 975.000,– € kontakt: jeanne02@web.de

GEWERBERÄUME

Suche Lagerraum oder Garage zur Miete. Ca 25 m², trocken, ebenerdig, gut zugänglich zur Lagerung von Catering Equipment. Empório Vida Bio Brasilianisches Catering. TeL 0176/72912086

MIETGESUCHE

Wir sind eine Familie aus der Ukraine und suchen eine 2–3 Zimmer-Wohnung. Wir zahlen durch ein Jobcenter. Haben zwei Kinder, 10 Monate und 4 Jahre alt. Keine Haustiere. Max. 990,- €. Tel. 0151/10402268

2,5-3 Zi-Wo, Keller, Garage, Balkon (Terrasse), EG, 1. OG, ab 06/23 oder 07/23 für 1 Pers., ca.1000,- €, in HG. Tel. 01522/4598743

Suchen kleine Wohnung oder Appartement/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

VERMIETUNG

4 GKD, 4 Zi., Bad, Du, Balkon, 1. OG, NR, k. Tiere, Miete 1.150,- € + NK + 3 MM Kt. v. priv zu verm. NVB Chiffre OW 1802

Königstein Stadtmitte, 1 Zimmerwohnung, 1. Stock, 2 Familienhaus, große Einbauküche, TLB WC, Balkon, evtl. teil möbliert zu vermieten nach Vereinbarung. Miete: E 750,– incl. Umlagen. MK 2 MM Anfragen unter Chiffre: VT 18/01

Schönberg-Bungalow-Erstbezug nach Totalsanierung ca. 230m² Wohn-und Nutzfläche, Wohnen u. Küche 51m², 5 Zimmer u. Diele 127m²; 3 Bäder, Keller u. Hobbyraum, Sonnenterrasse, Markise, angelegter Garten, Garage u. Stellplatz. KM 2.550.-€ +NK+Kaution E-Mail: tuishui@hotmail.de

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Villenanwesen an der Ligurischen Riviera mit Pool für max. 8-9 Personen in großem Olivenhain, Terrassen, Meerblick, WLAN, Vollausstattung. Bilder und Invormationen gerne unter E-Mail: marbecmuc@gmail.com Buchung über www.liguriamare.com

Haus in der Provence für 4-5 Personen. www.urlaubleval.de

NACHHILFE

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Putzfrau gesucht, 2 Zi-Kü-Bad und Balkon, 20,-€ pro Stunde. Tel. 06172/690103

Leichte Gartenpflege - Hilfe für Hausgarten in Friedrichsdorf-Schäferborn gesucht. Zeit nach Absprache. Tel. 06172/79739

Perle gesucht! Wer hat Spaß und Freude, in einem großen Ein-Personen-Haushalt in Oberursel schöne Dinge zu pflegen? Ich freue mich auf Ihren Anruf unter Tel. 0171/5476754

Haushaltshilfe: Wir suchen zuverlässige und sorgfälltige Reinigungskraft (+ Bügeln). Einfamilienhaus in Kelkheim-Münster. 2–3 Vormittage/ Woche Tel. 0172/2407260

Wer kann und möchte unser Büro in Bad Soden regelmäßig reinigen? Wöchentlich 3-4 Stunden als Minijob. Fiplan GmbH, Tel. 06196/25031, info@fiplan.de

Suche einmal in der Woche eine Reinigungskraft von 5–10 Uhr, Werner Müller. Tel. 0617/34740

Arzthaushalt sucht eine Haushaltshilfe mit Referenzen für 6–7 Stunden/Woche in Oberhöchstadt Tel. 0176/80788262

Wir übernehmen für sie gern die gesamte Gartenpflege. Tel. 06196/25550

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Haushaltsauflösung, Entrümpelung, Sperrmüll entsorgen, Möbel abmontieren. Kostenloses Angebot sofort. Tel. 0162/3057848

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Renovieren im Haus, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ. Tel. 0157/38136689

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs/Ablagesystem, vorber. Buchhaltung, allgem. Büroarbeiten. Auch Büromanagement für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Wer's wissen will, liest uns.

Maler-, Lackier-, Renovier-, und Verputzarbeiten. Bei Bedarf einfach melden. Bin sehr zuverlässig.
Tel. 0176/24806279

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Übernehme Schreibarbeiten aller Art, Nebenkostenabrechnungen, Mietverwaltung, Buchhaltungsvorbereitungsarbeiten, Ablage und Organisation Ihres Büros - vorzugsweise im Home Office, gerne auch für Privatpersonen.
Tel. 01577-6832180".

Gartenpflege: Rasenmähen, Heckenschnitt (schonende Form) Randsteine, Natursteine, Palisaden.
Tel. 0173/5274425

Steinpflege vom Profi. Zuverlässig Steine u. Pflaster aller Art, Terrassenreinigung. Aus Alt mach neu. Sauber u. schnell zu fairen Preisen auch Unkrautbekämpfung. Alle Fragen sind erwünscht. Unverbindliches Angebot. Mo. – Sa. 9 – 18 Uhr.
Tel. 0152/14421499

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.
Tel. 0157/78482071

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Gelernter Maler (Retner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tappezieren,-verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel.
0176/49653996 o. 06171/8665187

Reinigungskraft
mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.
Tel.: 01590 / 6123692

RUND UMS TIER

Suchen Katzensitter, wenn wir unterwegs oder im Urlaub sind. Interessiert? Bitte melden unter
Tel. 0151/65906032

Suche einen Senior oder eine Seniorin, die meine Mittelschnauzerin Hekla, verschmust, 11 Jahre alt und lieb, morgens ab 8.30 Uhr ungefähr eine Stunde auf dem Platzenberg ausführt. Alles Weitere kann mit mir am Telefon besprochen werden.
Tel. 06172/302448

Gassigeherin, ich biete gerne std. weise meine Hilfe an. Kelkheim/ Königstein Tel. 0163/6417591

UNTERRICHT

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Erfahrener Opernsänger mit vielen Jahren Berufserfahrung erteilt einen qualifizierten Gesangsunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene.
Tel. 0177/1658378

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb.(Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Dipl.-Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur und Ferientraining. Tel. 06195/3905

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Herren-Sport-Fahrrad: Giant-Boulder-Alu-Lite, 26 Zoll, 18-Gang-Schaltung, Farbe grau, wenig gefahren, klasse Zustand.
Tel. 06175/3787

Umständehalber zu verkaufen: Fahrrad Pegasus Strong SL27, neuwertig, nur 1x gefahren, 28 Zoll, Rahmen 60 cm, Black Matt Shimano 27-Gang, Scheibenbremsen, Luftfedergabel, Gepäckträger inkl. ABU-Schloss, Fahrradtasche. 950,- €.
Tel. 01577/1351385

Siebau Materialcontainer für Gartengeräte/Heulager, 6 Teile, B: 2,98 + T: 2,15 x H: 2,05 m. Info: Oberursel,
Tel. 0176/78969779

Verkaufe ein neuwertiges (10/22) Citybike für Damen, schwarz, RH 51 cm, 28“, 7-Gang Nabenschaltung. Nur 2x benutzt. VB 670,- €.
Tel. 06172/6677262

Verkaufe E-Bike, Hersteller EBIKE, Tiefeinstieg, Rahmenhöhe 48 cm, Rad 28 Zoll, gefahren 4.200 km, neuer Akku, Verkaufspreis 900,- €.
Tel. 0151/72205805

Hausflohmarkt am 7. Mai 2023 von 11.00 bis 15.00 Uhr in Falkenstein, Gerhardshainer Str. 21

5. Ernst'e Hofbasar, 7. Mai 2023 von 14 – 17 Uhr, Wiesbadener Straße 202, Kinderkleidung 50-176, Spiele + Zubehör uvm. Kaffee + Kuchen

Einbau-Kühl-Gefrierkombinat ion Bauknecht KGIL18S1, Originalverpackt, 177 hoch, Preis 469,– €,
Tel. 0174/3165829

Wohnungsauflösung wegen Umzug in Glashütten, Angebot: gute Möbel, Lampen, Teppiche, Deko. Sa., 13. Mai 2023, ab 10.00 Uhr.
Tel: 0177/6564100

Rosenthal Kaffeeservice mit Tortenplatte, 6 Personen, 70,– €.
Tel. 06174/4743

Priv. Flohmarkt Samstag, 6. Mai 2023 Königstein, Limburger Str. 46 D (Bushaltestelle vor EDEKA) 10 bis 15 Uhr.

Klemmmarkise Sowero FLK-160, Breite 250 cm, Ausfall 100 cm, grün-weiß, Höhe ab 232 mit Handkurbel, 2 J. alt 349,– €,
Tel. 01743165829

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung.
Tel. 0160/7075866

Sehr geduldiger Computer-Senior (über **50** Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung.
Tel. 0151/15762313

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Wer baut für uns eine Schalldämm-Holzkiste für einen mobilen Außenventilator, mittlere Koffergröße? Stadtmitte Bad Homburg.
Chiffre OW 1801

Haushaltsauflösung, 06.05.2023 von 12 bis 16 Uhr. Möbel, Geschirr, Deko, Elektrogeräte, Keller usw. Adresse: Münzenbergerstr. 9, 61352 Bad Homburg.
Tel. 0162/5186748 tgl. ab 17 Uhr.

Zaubern/Kasperle/Ballons... Hochzeit, Kindergeb. Feste a. Art.
www.gabis-kasperle.de
Erzieherin, Tel. 06172/44475

Die eigentliche Entrümpelung findet im Haus statt – durch Sortieren. Postbeamter hilft Hinterbliebenen aus dem Messiechaos. Bei Hortern u. Sammlern. Auch im Trauerfall. Wer braucht mich?
Tel. 0174/5891930

Suche alte Pfennige und Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Lire, Schilling etc.) Tel. 0174/5891930

Suche alte Postkarten, Fotos, Dokumente etc. von Oberhöchstadt vor 1982 E-Mail:
heckstadtdigital@gmx.de

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Mehrere Garagenflohmärkte im Bereich Altes Rathaus/Hintere Schloßgasse am Sonntag 7. Mai 2023 während des „normalen“ Königsteiner Flohmarktes!

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Flohmärkte
Jeder kann teilnehmen!
Weiß Veranstaltungs-Service

Do + Sa 06.05. 11.05.	FFM-Höchst Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese, Parkplatz B 8⁰⁰-14⁰⁰ *jeden Donnerstag und Samstag!*
Sa. 06.05.	Frankfurt Kalbach **Frischezentrum,** Am Martinszehnten, 60437 13⁰⁰-17⁰⁰
So. 07.05.	**Hattersheim GLOBUS,** Heddingheimer Straße 22, 65795 Hattersheim 10⁰⁰-16⁰⁰ *viele überdachte Standplätze!*
So. 07.05.	Frankfurt Praunheim **REWE CENTER** 60488, Eugen-Hartmann-Str. 7 10⁰⁰-16⁰⁰
jeden Dienstag	Eschborn **XXXLutz Mann Mobilia,** Elly-Beinhorn Str. 3, 8⁰⁰-13⁰⁰

www.weiss-maerkte.de
Terminhotline: 06195-9199411
Platzreservierung: 06195-919940
TEILNAHME OHNE RESERVIERUNG MÖGLICH!

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 20,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 22,00 €
- je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Mit Bobbycars, aber auch mit Laufrädern sind die kleinen Rennfahrer beim Grand Prix im Oberhof am Start. *Foto: jbr*

Beim Oberhof-Grand-Prix wird Vollgas gegeben

Bad Homburg (jbr). Was gibt es Schöneres, als mit mittlerweile kräftigen Sonnenstrahlen im Gesicht und einem Getränk in der Hand, den Kindern aus dem Liegestuhl beim Rennenfahren zusehend, den Tag auf dem Oberhof in Ober-Erlenbach zu verbringen?
Kulinarisch versorgt wurden Anwohner, Alt-Erlenbacher und Gäste von den Mitarbeitern des „Apfelkern und Kolibri“ mit Kaffee, Kuchen und anderen leckeren Gerichten. Wer unter den Jüngeren gerade nicht auf der Rennstrecke die Konkurrenz abzuhängen versuchte, rannte beim ersten Oberhof-Grand-Prix über den noch kaum benutzen Spielplatz, der in diesem Jahr auch noch nicht allzu viel Sonne abbekommen hat.

Volle Kraft voraus

„Die Fahrer mit der Nummer 1, Nummer 2, und Nummer 3 bitte an den Start!“, schallte es über den Innenhof der ehemaligen Domäne. So, und wie nun fahren? Ein Knie auf dem Bobbycar und mit dem freien Fuß anschieben? Einfach draufsetzen und volle Kraft mit beiden Beinen voraus? „Egal – Hauptsache Vollgas“, entschied sich ein kleiner Rennfahrer. Dann wurde das Rennen um den Oberhof-Grand-Prix offiziell eröffnet. Mal mehr und mal weniger rasend schnell – je nachdem, wie gut die eigene Schubtechnik funktionierte – fuhren die Kombattanten auf der vierkurvigen Rennstrecke um die Wette. Dabei rannten andere Kinder und Erwachsene mit, feuerten die Rennpiloten an und verscheuchten gerade erst hinzugekommene Gäste von der Strecke, damit es auch keine Unfälle geben würde.

Urkunden für die Sieger

Zwischen zwei und acht Jahren waren die Teilnehmer alt und fuhren gestaffelt nach Alter und Fahrzeugklasse auf dem klassischen Bobbycar oder auf dem Laufrad. Sogar T-Shirts und Rückenbeschilderung mit der Startnummer gab es für alle Angetretenen, die der Verein „Lebensraum Oberhof“ organisiert hatte. Urkunden und eine Siegerehrung mit Reifenpodest durften auch nicht fehlen.
Auch sonst war für beste Unterhaltung gesorgt. Während sommerliche Musik aus großen Lautsprechern tönte, ließen sich die Kinder bunte Motive schminken, die vor dem „Friseur Christine“ angeboten wurden.
So kann es weitergehen auf dem Oberhof! Nachdem der Interessengemeinschaft bereits die Gründung einer Genossenschaft gelungen war, ist nun das nächste Ziel, den Wohn- und Gewerberaum mit regelmäßigen Veranstaltungen zu beleben. Wenn dieser Plan umgesetzt wird, wäre das auch nicht nur ein großer Gewinn für die Anwohner des Oberhofs selbst sondern auch für Ober-Erlenbach und ganz Bad Homburg.

Grenzen überwinden beim Europatag in Kronberg

Hochtaunus (how). Am Samstag, 6. Mai, ist es endlich so weit: Die Stadt Kronberg richtet zum zweiten Mal den Europa-Tag des Hochtaunuskreises aus. Der Berliner Platz wird von 11 bis 16 Uhr zum Festgelände: 44 Stände, davon rund ein Drittel aus Kronberg, rund zehn Unterhaltungs-Acts auf der Festbühne in den Arkaden sowie ein kulturelles Rahmenprogramm rund um den Berliner Platz versprechen den Besuchern einen unterhaltsamen und ereignisreichen Tag. Er steht in diesem Jahr unter dem Motto „Grenzen überwinden – Europa von West bis Ost“.
Landrat Ulrich Krebs lädt alle Bürger herzlich ein: „Ich freue mich, dass in diesem Jahr die Stadt Kronberg zum zweiten Mal Gastgeber des Europa-Tags ist. An den zahlreichen Länder- und Aktionspavillons können sich die Besucher über gelebte europäische Freundschaft bei uns im Taunus informieren. Lassen Sie uns gemeinsam an diesem Tag die Einheit und Vielfalt unseres Kontinents feiern und uns daran erinnern, dass wir trotz unserer Unterschiede zusammenarbeiten müssen, um eine friedliche und prosperierende Zukunft für Europa zu gestalten.“
Zum Auftakt des Europatags, der von HR1-Moderator Tim Frühling moderiert wird, begrüßen um 11 Uhr Landrat Krebs und Kronbergs Bürgermeister Christoph König gemeinsam mit dem hessischen Staatssekretär für Europaangelegenheiten, Uwe Becker, die Gäste. Insbesondere die Städtepartnerschaftsvereine im Hochtaunuskreis, aber auch zahlreiche andere Sozial- und Kulturvereine und Organisationen mit Europabezug freuen sich auf dem Festplatz auf einen Besuch. Es gibt Möglichkeiten zum Austausch und oft auch zur Verköstigung bekannter Speisen und Getränke aus den Partnerstädten der Vereine aus ganz Europa. Andere Vereine zeigen ihr soziales Engagement und freuen sich über interessierte Besucher. Bürgermeister König: „Wir freuen uns sehr, dass Kronberg nach 2011 zum zweiten Mal gastgebende Kommune für den Europatag im Hochtaunuskreis ist. Im Herzen der Stadt, auf dem Berliner Platz, wird den Gästen ein tolles Programm geboten.“
Bürgermeister König wirbt auch für den Besuch der Podiumsdiskussion am Vorabend des Europatags. Am Freitag, 5. Mai, stehen die Städtepartnerschaften mit osteuropäischen Kommunen im Mittelpunkt. Im Kino Kronberger Lichtspiele, Friedrich-Ebert-Straße 1, diskutiert ein hochkarätig besetztes Podium zum Thema „Städtepartnerschaften jenseits Westeuropas: Sinn und Zukunft des Modells“. Auf der Bühne nehmen Platz: Astrid von der Malsburg (Honorarkonsulin der Republik Estland in Hessen und Rheinland-Pfalz), Günter Papst (Stadtverordnetenvorsteher der Stadt Schwalbach am Taunus), Daniel Keiser (Lehrer an der Altkönigschule Kronberg und dort Verantwortlicher für ein internationales Jugendaustauschprogramm) sowie Yuriy Didevych (Projektmitarbeiter der GIZ im globalen Projekt Klinikpatenschaften als Instrument im Rahmen von Städtepartnerschaften). Die Moderation übernimmt FAZ-Redakteur Bernhard Biener. Beginn ist um 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei.
Eigens für den Europatag wird am 6. Mai ein mobiler Fahrrad-Parkplatz in der Frankfurter Straße 13, vor den Filialen von Rossmann und der Deutschen Bank, eingerichtet. 60 bewachte Abstellplätze laden ein, Kronberg und den Europatag mit dem Rad zu besuchen. Für den erwarteten Autoverkehr zum Europatag setzt Kronberg auf das bewährte, kostenfreie Shuttlebus-System, das Gäste des Kronberger Weihnachtsmarkts bereits kennen und schätzen. Wer mit dem Auto kommt, kann seinen Wagen auf dem Besucher-Parkplatz der Firma Procter & Gamble, Frankfurter Straße 145, kostenfrei abstellen und direkt dort in den Shuttlebus einsteigen, der alle 20 Minuten neben dem Parkplatz abfährt. Fahrten erfolgen zwischen 8.30 und 18 Uhr.

Kunst von Martin Kammer

Bad Homburg (hw). Einige seiner Werke zeigt der Künstler Martin Kammer bei einer Ausstellung in der Volkshochschule (VHS), Elisabethenstraße. Die Vernissage zur Ausstellung findet am Freitag, 5. Mai, von 18 bis 20 Uhr statt. Zu sehen sind unter anderem abstrakte Malerei und Landschaften in Öl, Acryl und Aquarell. Die Bilder können bis Ende Juni, Anfang Juli in der Volkshochschule betrachtet werden.

Heiterkeit hat neuen Vorstand gewählt

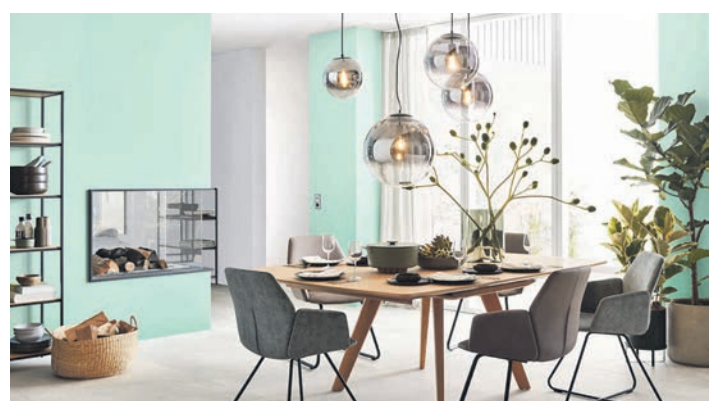
Bad Homburg (hw). Ende April hatte der Carnevalverein Heiterkeit 1919 Bad Homburg-Kirdorf seine Jahreshauptversammlung. In den Vorstand gewählt wurden als Vorsitzende Cornelia Henrizi-Freund, als erste Kassiererin Olga Reut-Göpel, als erste Schriftführerin Claudia Brendel, als Beisitzer Stephan Hett, Detlef Anfang sowie Claudia Gering, als erste Jugendvertreterin Nadine Krack und als zweite Jugendvertreterin Natalie Paul.

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Mehr Farbe ins Leben bringen

(DJD). Blau beruhigt, Gelb macht munter und Grün vermittelt Geborgenheit: Farben können die Stimmung des Menschen verändern. Besonders gilt das im Zuhause als privater Rückzugsort. Weiß als alleinige Wandfarbe ist vielen auf Dauer zu monoton - farbige Wände hingegen schaffen Lebendigkeit und spiegeln den persönlichen Stil wider. Ein Vorteil dabei ist, dass das Verschönern schnell und unkompliziert von der Hand geht. Hilfreich sind einfach zu verarbeitende und schnell deckende Farben beispielsweise auf Basis von Polarweiss Mix. In den Farbtonstudios im Fachhandel sowie in zahlreichen Baumärkten vor Ort lassen sich beliebige Töne auswählen und professionell anmischen. Die Farben sind frei von Lösemitteln, Weichmachern und Konservierungsmitteln und somit auch für Allergiker geeignet.



Hell und freundlich: Wandfarben prägen entscheidend die Atmosphäre des Zuhauses und bringen gleichzeitig den persönlichen Stil der Bewohner zum Ausdruck. *Foto: DJD/www.schoener-wohnen-farbe.com/ SCHÖNER WOHNEN-Kollektion*

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

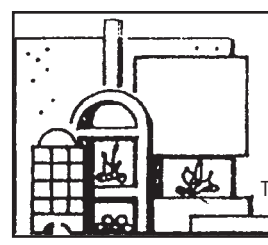
MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Seit 50 Jahren
Ihr zuverlässiger Markisen-Partner
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Heinrich Georg Föller Nachf.
Inhaber: Stefan Vogl
Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei
Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

HOFFMANN
Haustechnik
· Heizung · Sanitär · Solar ·
· Kundendienst ·
Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 069 / 342015 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

STELLENMARKT

Wir suchen Sie ab sofort für unseren **B&K**-Standort in **Bad Homburg** als:

REIFENMONTEUR (M/W/D)

DEINE AUFGABEN
- Montage neuer Reifen & Felgen
- Qualitätskontrolle
- Reinigung & fachgerechte Einlagerung
- Einfache Auto-Service-Tätigkeiten

UNSERE BENEFITS
- Optional wenn gewünscht 4-Tage Woche
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Spannendes Arbeitsumfeld mit ständig wechselnden Herausforderungen
- Das Plus für deine Karriere – Eine Vielzahl interner Weiterbildungsmöglichkeiten
- Wir denken an die Zukufnt – Betriebliche Altersvorsorge
- Gönn dir eine Auszeit: 30 Tage Jahresurlaub
- Profitiere von Mitarbeiterrabatten wie zum Beispiel eine Mitbeteiligung an Fitnessstudiobeiträgen, Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge, Leasing eines Dienstfahrrads und elektronischer Geräte

DEIN PROFIL
- Du bist freundlich & zuverlässig
- Idealerweise hast du bereits Erfahrung im Bereich Reifen
- Du hast Leidenschaft für Fahrzeuge & brennst dafür, sie mit neuen Reifen wieder ins Rollen zu bringen
- Kunden- und Serviceorientierung runden dein Profil ab

SCAN ME

Bitte bewerben Sie sich über unser Karriereportal (QR Code aufnehmen): **karriere.wellergruppe.de**

B&K GmbH
bundk.de
wellergruppe.de

B&K Ein Unternehmen der WELLERGRUPPE.

Knappschaft Bahn See

Die Paul-Ehrlich-Klinik der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See bildet zusammen mit der Reha-Klinik Wingertsberg der Deutschen Rentenversicherung Bund das Reha-Zentrum Bad Homburg der Deutschen Rentenversicherung.

Wir suchen für unser gemeinsames Verpflegungsteam zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

Köchin / Koch (m/w/d)

wünschenswert in Vollzeit

Sie sind im Besitz eines Nachweises im Sinne des § 20 a Abs.2 Satz 1 Infektionsschutzgesetz (IfSG) - Einrichtungsbezogene Impfpflicht - und können dieses Dokument vor Ihrer Einstellung vorlegen.

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung zur Diätassistenz
- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Köchin / Koch sowie Kenntnisse in der Diätküche
- Hohe Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständige, engagierte, teamorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- Hohes Maß an Qualitätsbewusstsein
- Fundierte fachliche und soziale Kompetenz
- Aber vor allem: Spaß an Ihrem Job und im Umgang mit Menschen

Ihre Aufgaben:
- Zubereitung und Kontrolle von warmen und kalten Speisen sowie Salaten, auch unter Berücksichtigung der diätetischen Erfordernisse
- Ansprechende Präsentation der Speisen
- Kontrolle des Warenbestands
- Sie führen stetige Qualitätskontrollen der Zutaten und Speisen durch
- Sicherstellung der Einhaltung unserer Hygiene- und Sicherheitsvorschriften

Wir bieten:
- Unter Berücksichtigung Ihrer bisherigen Berufserfahrung eine entsprechende Vergütung nach dem Tarifvertrag für die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (TV DRV KBS)
- Ein sicherer Arbeitsplatz mit einer betrieblichen Altersversorgung in der KBS
- Möglichkeit zur Nutzung von Schwimmbad, Wellnessbereich und Fitnessstudio
- Eine angenehme, kollegiale Arbeitsatmosphäre
- Tätigkeit in der Kur- und Kongressstadt Bad Homburg unmittelbar nördlich von Frankfurt am Main mit sehr guter Verkehrsanbindung und hohem Freizeitwert

Für uns ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Pflege eine Selbstverständlichkeit. Seit 2005 wird die DRV Knappschaft-Bahn-See regelmäßig mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie“ ausgezeichnet.

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See verfolgt aktiv das Ziel der beruflichen Förderung von Frauen und freut sich daher besonders über Bewerbungen von Frauen.
Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.
Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kontaktieren Sie uns.
Für Rückfragen steht Ihnen Herr David Gebhardt-Unkel (stellv. Verwaltungsleitung), unter der Tel.-Nr.: 06172-128 601 oder E-Mail: david.gebhardt-unkel@kbs.de zur Verfügung

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte, unter Angabe Ihrer möglichen Verfügbarkeit, per Post oder gerne per E-Mail an:

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Paul-Ehrlich-Klinik
Personalabteilung
Landgrafenstraße 2–8 · 61348 Bad Homburg
Tel.-Nr.: 06172-128 601 · E-Mail: bad-homburg-personal@kbs.de

Mehr Informationen erhalten Sie unter **www.paul-ehrlich-klinik.de**

Hinweis zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten erfasst und zur Abwicklung des Bewerbungs- und ggf. Einstellungsverfahrens gespeichert werden. Wir behandeln diese Daten mit größter Sorgfalt nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

Wir – die FiBu Bad Homburg Steuerberatungsgesellschaft mbH – wachsen schnell. Daher suchen wir für unser Büro **im Herzen von Bad Homburg,** zum nächstmöglichen Eintrittsdatum

eine/n Steuerfachangestellten/in, Steuerfachwirt/in (m/w/d)

Unser kleines aber modernes, junges Team besteht aus hochqualifizierten Mitarbeiter/innen.
Gegenseitiger Respekt und vertrauensvolle Zusammenarbeit werden bei uns ebenso großgeschrieben, wie die berufliche Förderung und gemeinsame Weiterentwicklung. Werde Teil unseres Teams „Steuern“ in unseren schönen Räumlichkeiten. Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!

FiBu Bad Homburg Steuerberatungsgesellschaft mbH,
Kaiser-Friedrich-Promenade 31 · 61348 Bad Homburg
***E-Mail:* info@fibu-bhg.de · *Web:* www.fibu-bhg.de**
***Tel.* 06172 – 6 81 86 30**

FiBu Bad Homburg Steuerberatungsgesellschaft mbH

Eine starke Partnerschaft durch Vertrauen

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline: Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gern.

BNS

Die Bischof-Neumann-Schule in Königstein sucht zum 1. September 2023

eine/n FSJler/in.

Nähere Informationen unter:
www.bns.info und **Tel.: 06174 29990**

Das ganze Team einschließlich freut sich auf Dich!

B&R Automation ist eines der erfolgreichsten Unternehmen und der Trendsetter im Bereich der Automationstechnik für den Maschinen und Anlagenbau. Als Unternehmen der ABB Group gehören wir zu den Innovationsführern und bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit attraktiven Entwicklungsmöglichkeiten.

Wir suchen...
Zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

(studentische) Aushilfe/Werkstudent – (sehr gute Bezahlung) (m/w/d) auf 520,- € Basis

für ein umfangreiches Digitalisierungsprojekt im Headquarter Bad Homburg, die uns für 3–6 Monate unterstützt.

Sie bringen mit...
- Selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Gute Kenntnisse in den Microsoft Office Anwendungen
- Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft im Office am Standort Bad Homburg zu arbeiten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

B&R

B&R Industrie-Elektronik GmbH
A member of the ABB Group
Am Weidenring 56, 61352 Bad Homburg
Tel. +49 (0) 6172 40190
E-Mail: jobs.de@br-automation.com

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Rechtsanwalts- u. Notarfachangestellte/n (m/w/d)

oder **Notarfachwirt/in (m/w/d)**

in Voll- oder Teilzeit
mit Tätigkeitsschwerpunkt im Notariatsbereich

sowie eine

allgemeine Bürokraft (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – gerne auch per E-Mail – an

Rechtsanwalt und Notar Dr. Nils Außner
Oberhöchstadter Straße 10 · 61440 Oberursel,
E-Mail: nils.aussner@aussner.de · Tel.: 06171 919310

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

---

Wir suchen ab sofort

Service- und Thekenkräfte (m/w/d)

aushilfsweise
oder in Festanstellung.

>> übertarifliche Bezahlung <<

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Wir beraten Sie gern:
Tel. 06171/62880

Mit über 50.000 Kunden und 23 Standorten ist **B&K** der größte deutsche Vertragshändler für BMW und MINI. **B&K** ist eine Top-Adresse für leidenschaftliche Profis und die, die es werden möchten.

Wir suchen Sie ab sofort an unserem B&K-Standort in Bad Homburg als

BMW & MINI KFZ-SERVICEBERATER (M/W/D)

IHRE AUFGABEN
- Engagiert und mit Freude beraten und betreuen Sie unsere MINI Kunden im Zuge des Serviceprozesses. Eine Bindung des Kunden an Sie als Person und an das Unternehmen ist Ihnen sehr wichtig.
- Die Fahrzeugannahme führen Sie zusammen mit dem Kunden am Fahrzeug durch. Sie erläutern den notwendigen Auftragsumfang und stimmen zusätzliche Positionen sowie den Preis und den Fertigstellungstermin mit dem Kunden ab.
- Während des Werkstattdurchlaufs sind Sie die Schnittstelle zwischen Kunden und Werkstatt und halten den Kontakt aufrecht.
- Nach durchgeführter Endkontrolle erstellen Sie die Reparaturrechnung, übergeben das Fahrzeug an den Kunden und erläutern diesem den Kostenumfang und die durchgeführten Arbeiten.
- Bei eventuellen Reklamationen stehen Sie als kompetenter und kundenorientierter Ansprechpartner zur Verfügung.

WIR BIETEN IHNEN
- 30 Tage Urlaub
- Spannende Tätigkeiten mit Entwicklungspotential und hoher Eigenverantwortung im Markenumfeld von BMW und MINI
- Einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz bei einem der größten Automobilhandelsunternehmen
- Attraktive Mitarbeiter Benefits: wie zum Beispiel eine Mitbeteiligung an Fitnessstudiobeiträgen und Leasing eines Dienstfahrrads
- Praxisorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angenehmes Arbeitsklima und flache Hierarchien

DAS BRINGEN SIE MIT
- Eine KFZ-Ausbildung und erste Berufserfahrung aus dem Bereich Automobilhandel
- Ein sicheres und kompetentes Auftreten und ein hohes Engagement
- Zudem sind Sie ziel- und kundenorientiert und erfüllen durch Ihre kommunikative stärke alle Voraussetzungen für eine anspruchsvolle Beratungstätigkeit

Bitte bewerben Sie sich über unser Karriereportal: **karriere.wellergruppe.de**

B&K GmbH
www.bundk.de
www.wellergruppe.de

B&K Ein Unternehmen der WELLERGRUPPE.

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Versammlung der Awo

Bad Homburg (hw). Die Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt (Awo) findet am Samstag, 6. Mai, in der Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße, statt. Beginn ist um 14 Uhr. Ein Fahrdienst für Mitglieder, die gehbehindert sind, ist eingerichtet. Anmeldung bis Freitag, 5. Mai, in der Geschäftsstelle unter Telefon 06172-41480.

Schwimmkurse für Klein und Groß
Baby- und Kleinkindschwimmen
Aquafitness auch für Senioren und Schwangere
0176 84 260 228
www.fisch.team
info@fisch.team
FiSch! Schwimmschule
Kronberg
Königstein
Rosbach-Rodheim

Auf der Suche nach dem Kasperl

„Finde den Kasperl, er freut sich auf Dich“. So steht es auf den bunten Plakaten, mit denen die Kasperl-Kompanie die jungen Theatergäste informiert. „Die Suche nach dem Kasperl war ein Wunsch des Schlossgärtners Peter Vornholt“, erklärt Otto Mayr, der Leiter und Gründer der Kasperl-Kompanie. So können die Besucher nicht nur den Kasperl, sondern auch das Ambiente des Schlossparks intensiver erleben. Das kleine Theaterfestival für Kinder ab drei Jahren findet diesmal an vier Tagen im Mai im Schlosspark statt. 120 Besucher haben auf den Bierbänken Platz, der Rest macht es sich auf der Wiese rund um das blau-rote Kasperltheater gemütlich. Zu sehen ist der Kasperl am Sonntag, 7. Mai, mit dem Stück „Kasperl und sein Supertrick“, am Sonntag, 14. Mai, mit „Kasperl und die geklaute Kunst“ (aus Anlass der Eröffnung der Blickachsen 2023), am Sonntag, 21. Mai, mit „Kasperl und der kleine grüne Drache“ sowie am Pfingstmontag, 29. Mai, mit dem Stück „Kasperl und das Zaubersax(ofon)“. Dabei werden die Saxofonmelodien im Stück live von der Frankfurter Musikerin Susanne Kohnen gespielt. Alle Aufführungen sind für Kinder ab drei Jahren geeignet und kostenfrei. Beginn ist jeweils am 16 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet das Kaspeltheater im Louis-Saal im Schloss statt. Foto: Kasperl-Kompanie

Pflanzenmarkt im Hessenpark

Zum Auftakt der Gartensaison verwandeln am 6. und 7. Mai rund 80 Pflanzenspezialisten den Hessenpark in ein großes Blütenmeer. Veranstaltet wird der Pflanzenmarkt vom Freilichtmuseum Hessenpark und dem Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen.
Das Angebot der Züchter ist beeindruckend: Alte und historische Rosen, Gemüsepflanzen in großer Vielfalt, verschiedene Gehölzarten, Stauden, mehr als 500 Kräutersorten sowie Beet- und Balkonpflanzen aus regionalen Gärtnereien – die Liste der Pflanzen ist lang. Zu den Schwerpunkten gehören auch gegen besondere Trockenheit resistente Gewächse in Bioqualität, insektenfreundliche Pflanzen und Sortimente, die man als „natürliches Superfood“ selbst anbauen und frisch ernten kann. Ebenfalls erhältlich: eine breite Auswahl an alten, vom Aussterben bedrohten Bauerngartenpflanzen, gesunde Neuzüchtungen bei Rosen, Apfelbäumen, Birnbäumen, Mirabellen, Pflaumen, Feigen, Nussbäumen, Beerenobst und Stauden, spezielle Edel-Speisepilze, Heil- und Duftpflanzen sowie Kakteen. Darüber hinaus zeigen die Pflanzenprofis und die Gesellschaft der Staudenfreunde an ihren Marktständen neue Ideen für Haus, Hof und Garten, geben nützliche Tipps und informieren über aktuelle Gartentrends. Der Pflanzendoktor des Gartenbauverbands, Klaus

Schneider, öffnet seine Praxis von 9 bis 18 Uhr. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Der Marktplatz ist am 7. und 8. Mai ausnahmsweise nicht kostenfrei zugänglich. Am Samstag und Sonntag führt Veranstaltungsleiter Thomas Södler interessierte Besucher jeweils um 15 Uhr über den Pflanzenmarkt. Die maximale Gruppengröße beträgt 25 Personen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Start ist hinter dem Eingangsgebäude. Foto: Hessenpark

Konzert zum Thema „Wolken“

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 10. Mai, um 19 Uhr sind Christoph Soldan und die Schlesischen Kammersolisten mit einem Konzert zum Thema „Wolken“ im Sinclair-Haus zu Gast in der Ausstellung „Wolken. Von Gerhard Richter bis zur Cloud“. Das fünfköpfige Ensemble spielt klassische Stücke sowie Popmusik, arrangiert für ein Kammerensemble. Weitere Infos im Internet unter tickets.museum-sinclair-haus.de.

Mit dem Camper durch Australien

Bad Homburg (hw). Der Filmclub Taunus zeigt am Dienstag, 9. Mai, um 20 Uhr den Videofilm von Helmut und Lilli Jahr „Eine Camperreise in Australien“ im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40. Die Reise des Ehepaars Jahr mit dem Camper beginnt im Bundesstaat Queensland und endet in Sidney. Viele Sehenswürdigkeiten werden besucht, darunter Frazer Island, das Great Barrier Reef und der Uluru. Eintritt frei.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
Sol Gabetta, Violoncello
präsentiert von Pro Arte Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
08.05.23, 20.00 Uhr **ab 36,80 €**

JAZZnights 2022/2023
PARISIEN/PEIRANI Project
Emile Parisien Sextett "Louise" /Vincent Peirani & Emile Par
Alte Oper Frankfurt
09.05.23, 20.00 Uhr **ab 42,00 €**

Mittagskonzert
Omer Klein Klavier und Aris Quartett
Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal
10.05.2023, 13.00 Uhr **25,00 €**

Benefizkonzert für die Erdbebenopfer
mit Ferhan und Ferzan Önder
Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal
10.05.2023, 20.00 Uhr, (Freie Platzwahl) **50,00 €**

THE GIPSY KINGS feat. Nicolas Reyes Live 2023
Von RBK Fusion GmbH präsentiert
Alte Oper Frankfurt
18.05.2023, 20.00 Uhr **ab 91,90 €**

SUZI QUATRO & Band
THE DEVIL IN ME
Alte Oper Frankfurt
19.05.2023, 20.00 Uhr **ab 67,50 €**

Salon Frankfurt:
EIN KÄFIG AUF REISEN
Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal
20.05.2023, 20.00 Uhr **ab 15,00 €**

9. Sonntagskonzert
präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
21.05.2023, 11.00 Uhr **ab 40,00 €**

Alte und neue Struwwelpeter- Geschichten vertont von Kit Armstrong Familienkonzert
präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal
21.05.2023, 16.00 Uhr **17,00 €**

9. Montagskonzert
präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
22.05.2023, 20.00 Uhr **ab 32,00 €**

Mozarteumorchester Salzburg, Bachchor Salzburg
Klaus Maria Brandauer, Sprecher; Programm Schubert und Mendelsohn Bartholdy
präsentiert von der PRO ARTE Frankfurter Konzertdirektion
Alte Oper Frankfurt
23.05.2023, 20.00 Uhr **ab 36,80 €**

BERLIN BERLIN
Die grosse Show der Goldenen 20er Jahre
Alte Oper Frankfurt
04. – 09.07.2023 **67,40 – 97,40 €**

Ballet Revolución
Zehn Jahre getanzte Lebenslust:
Die international gefeierte Showsensation aus Kuba zurück auf Jubiläumstournee!
Alte Oper Frankfurt
11. – 16.07.2023, 20.00 Uhr **ab 27,90 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Jochen Nix und das Frankfurt Jazz Trio
Humor in Hessen
Präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.
Kulturcafé Windrose
07.05.2023, 17.00 Uhr **22,00 €**

Gretchen 89ff
12 Stufen-Theater
Alte Wache Oberstedten
08.06.2023, 20.00 Uhr **19,70 €**

Unnerweeschs im Hesseland mit Bäppi
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr
23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr **24,40 €**

Ein Orscheler Sommernachtstraum
Nicht von Shakespeare-Komödie
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
27. – 29.07.2023, 19.30 Uhr **16,50 €**

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
19.08.2023, 19.30 Uhr **26,00 €**

11. Beat-Oldienight – Hessens große Party der 60/70er Jahre
Bands: The Glitter Twins (Rolling Stones Show), The 2nd Generation, 77 Mainhattan
Stadthalle Oberursel
02.09.2023, 19.00 Uhr **28,60 €**

Chansonabend mit Myriam Jabaly
Gesang a cappella und Gitarrenbegleitung
Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel
10.09.23, 17.00 Uhr **22,00 €**

Kammermusikabend
Pro Musica Oberursel
präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
12.11.2023, 17.00 Uhr **ab 24,00 €**

Biber Herrmann
JAZZ & MORE - Last Exit Paradise-Tour
präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.
25.11.2023, 19.00 Uhr **22,00 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023
5. Orchesterkonzert
Schlosskirche Bad Homburg
12.05. + 13.05.2023, 19.00 Uhr **ab 25,00 €**

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023
5. Orchesterkonzert
Schlosskirche am Landgrafenschloss
13.05.2023, 19.00 Uhr **ab 18,00 €**

8. Internationaler Ballettwettbewerb SPERA 2023
Veranstalter: Mika Yuasa Ballettstudio
Kurtheater Bad Homburg
14.05.23, 11.00 Uhr **ab 15,00 €**

The Queen Kings
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
21.07.2023, 19.30 Uhr **ab 5,00 €**

Klassiknacht in Weiss
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
23.07.2023, 19.00 Uhr **ab 5,00 €**

FEATS 2023! - Welcome to the Europe's greatest English-language theatre festival!
Veranstalter: Frankfurt English Speaking Theatre FEST e.V.
Kurtheater Bad Homburg
26.05.-29.05.2023, 19.30 Uhr **ab 22,00 €**

14. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival 2023
Tobias Moretti & woods sounds
My Love is as a Fever (Lesung mit Musik)
Erlöserkirche
03.06.2023, 19.30 Uhr, **ab 45,30 €**

Matthias Matschke
liest aus B. Stoker „Dracula“
Lesung mit Musik
08.06.2023, 20.00 Uhr **ab 36,30 €**

Julia Engelmann
„Lass mal an uns selber glauben“, Lesung mit Musik
Kurtheater Bad Homburg
09.06.2023, 20.00 Uhr **ab 40,80 €**

Peter Kurth & Jeanette Hain lesen aus
H. Mann „Professor Unrat/ Der blaue Engel“
Kurtheater Bad Homburg
10.06.2023, 20.00 Uhr **ab 36,30 €**

Hans Sigl, Lesung mit Musik
liest aus A. Dumas „Der Graf von Monte Christo“
Kurtheater Bad Homburg
11.06.2023, 17.00 Uhr **ab 36,30 €**

Ben Becker liest aus J. Conrad „Das Herz der Finsternis“
Lesung mit Musik
Kurtheater Bad Homburg
15.06.2023, 20.00 Uhr, **ab 36,30 €**

Gaby Moreno
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
29.07.2023, 19.30 Uhr **ab 25,00 €**

Das Dschungelbuch *mit Christian Brückner (Sprecher) und dem wilden Jazzorchester!*
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
02.08.2023, 19.30 Uhr **ab 30,00 €**

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr